

Mitteilungsblatt



Gemeinde Sigmaringendorf

30. August 2024

Ausgabe Nummer 35

Sonntagsdienst Ärzte und Apotheken

Ärztlicher Notfalldienst Sigmaringen

☎ 116 117

Kinderärztlicher Notfalldienst

Kinder- und Jugendärztliche Notfallpraxis
Singen, Virchowstraße 10, 78224 Singen

- Vorortbesuch -

Sonn- und Feiertags: 10:00-12:00 Uhr / 16:00-19:00 Uhr

Notdienstprechstunde im Zollernalb Klinikum

Friedrichstraße 37, 72458 Albstadt

☎ 116 117

Sonntags: 10:00-13:00 Uhr / 14:00-18:00 Uhr

Apotheken

Freitag, den 30.08.2024

Marien Apotheke, Hauptstr. 78, Mengen, ☎ 0757/1020

Samstag, den 31.08.2024

Storchen Apotheke, Hauptstr. 24, Herbertingen,

☎ 07586/1460

Sonntag, den 01.09.2024

Kastanien Apotheke, Hauptstr. 11, Bingen,

☎ 07571/74600

Rathaus Apotheke, Wilhelm-Schussen-Str.40,

Bad Schussenried, ☎ 07583/505

Tierarzt

Samstag, den 31.08.2024 und Sonntag, den 01.09.2024

Janeta Dabruck, Bittelschießer Str. 7, Sigmaringen,

☎ 13654

Dr. Metzger u. Kollegen, Schulhof 5, Sigmaringen,

☎ 7492260

Wir sind für Sie da

Gemeinde Sigmaringendorf



☎ 07571/7305-0

✉ bmvorzimmer@sigmaringendorf.de

www.sigmaringendorf.de

Unsere Öffnungszeiten:

Montag:	8.00 - 12.00 Uhr	nachmittags geschlossen
Dienstag:	vormittags geschlossen	14.00 - 16.30 Uhr
Mittwoch:	8.00 - 12.00 Uhr	14.00 - 16.30 Uhr
Donnerstag:	8.00 - 12.00 Uhr	14.00 - 18.00 Uhr
Freitag:	8.00 - 13.00 Uhr	

Herzlichen Glückwunsch



zum Geburtstag oder Ehejubiläum
allen Mitbürgerinnen und Mitbürger
im September.

Ich wünsche Ihnen persönlich – wie auch namens der
Gemeinde Sigmaringendorf - von Herzen alles Gute,
Gesundheit und Gottes Segen.

Mögen Sie schöne Stunden im Kreise Ihrer Familie und
Freunde erleben.

Ihr
Philip Schwaiger
Bürgermeister

Entsorgungstermin

Donnerstag, 05.09.2024 Papiertonne und Restmüll

Wichtige Rufnummern

Polizei	1 10
Feuerwehr/Notarzt/Rettungsdienst	1 12
Krankentransport (bei Anwahl mit Mobil-Tel. nur mit Vorwahl möglich!)	1 92 22
Rathaus E-Mail: bmvorzimmer@sigmaringendorf.de	73 05-0
Donau-Lauchert-Schule Sigmaringendorf	64 58 09-0
Kinderhaus Sigmaringendorf	34 95
Kinderhaus Laucherthal	1 40 78
Forstrevier Sigmaringendorf-Scheer Herr Meikis, E-Mail: tobias.meikis@lrasig.de	Telefon 07571/102-2519
Sozialer Förderverein Nachbarschaftshilfe Fr. Metzger	47 53
Fr. Schäuble	1 43 76
SENOVA Sozialstation Haus Löwen Weingartenstraße 4, 72517 Sigmaringendorf Rund-um-die-Uhr Telefon:	07571 / 5 25 20
SENOVA Tagespflege	07571 / 5 25 20
Seniorenbetreuung Haus Löwen - Wohngemeinschaft - Entlastungsleistungen Weingartenstraße 4, Sigmaringendorf Fr. Roßknecht	07571 / 45 24
Sozialstation Thomas Geiselhart Leopoldplatz 1, 72488 Sigmaringen Rund-um-die-Uhr Telefon:	Tel. 0 75 71 / 72 99 70
Malteser Hilfsdienst Sigmaringen ab 19.00 Uhr	74 85-0 0171/7 62 56 21
Sozialstation Vinzenz von Paul Josefinenstr. 2/1 · 72488 Sigmaringen Rund-um-die-Uhr Telefon:	07571 / 74 12-50
Beratungsstelle Demenz Bahnhofstr. 5, 72488 Sigmaringen, Öffnungszeiten: Di. 11-12 Uhr, Do. 16-18 Uhr o. nach telef. Vereinbarung; Auch Hausbesuche sind möglich.	Tel. 0 75 71 / 74 12-44
Ambulanter Pflege- und Betreuungsdienst Sekunda Grund- und Behandlungspflege, professionelle Betreuung bei Demenzerkrankung, Hauswirtschaftliche Versorgung, Beratung und Anleitung für pflegende Angehörige. Habsthaler Str. 1, Krauchenwies	Tel. 0 75 76 / 76 43
Sozialstation des Deutschen Roten Kreuzes (rund um die Uhr) (Büro)	01 71 / 2 87 50 65 74 23-26
Biloba Häusliche Kranken- u. Altenpflege Sigmaringen	Tel. 075 71 / 6852414
St. Anna Hilfe gGmbH Sozialstation Scheer	24 Std. Tel. 075 72 / 76293
Störungsdienst bei Gasgeruch Störungsdienst der EnBW	08 00 / 0 82 45 05 08 00 / 36 29-477
Caritasverband Sigmaringen - Erziehungsberatungsstelle - Psychologische Beratung für Eltern, Kinder u. Jugendliche - Fidelisstr. 1, 72488 Sigmaringen - Termine nach telef. Vereinbarung, Tel.: 07571/7301-60, E-Mail: erziehungsberatung@caritas-sigmaringen.de	
Beratungsstelle häusliche Gewalt (BhG)	07571/7301-0
Sigmaringer Tafel geöffnet Di. + Do. von 15.00 - 17.00 Uhr	
Interdisziplinäre Frühförderstelle für den Landkreis Sigmaringen Mariaberger Fachkliniken gGmbH - Sprechzeiten nach Vereinbarung Antonstraße 20, 72488 Sigmaringen, Tel.: 07571/7486-7019	
Praxis für Ergotherapie	Tel.: 07571/7486-7010

Pflegestützpunkt Landkreis Sigmaringen
Beratung für hilfe- und pflegebedürftige Menschen
und deren Angehörige
Hofstraße 12, 88512 Mengen, E-Mail: pflegestuetzpunkt@lrasig.de
Öffnungszeiten: vormittags: Mo.-Do. 09.30-11.30 Uhr, nachmittags: Do. 16.00-17.30 Uhr
Um Terminvereinbarung wird gebeten.

Tel. 07572/7137-372
sowie -368 und -431

Psychosoziale Beratungsstelle
Laizerstraße 1, 72488 Sigmaringen
Öffnungszeiten von Mo. - Fr.: 9.00 - 12.00 Uhr, weitere Sprechzeiten nach Vereinbarung.

Tel.: 07571-72965-50 oder - 52

Beratung HIV/AIDS und andere sexuell übertragbare Krankheiten
Donnerstags ab 14.30 Uhr nach Terminvergabe. Termine werden anonymisiert unter der
Telefonnummer 07571/102 6401 vergeben.
Landratsamt Sigmaringen - Fachbereich Gesundheit
Hohenzollernstraße 12, 72488 Sigmaringen

Tel. 07571/1026415

IBB-Stelle mit Patientenführsprecherin im Landkreis Sigmaringen
Beratung für psychisch Erkrankte und ihre Angehörigen
Sprechstunde jeden Donnerstag im Monat
(nach telefonischer Terminvereinbarung)

Tel. 07571/7301-55

Familiengesundheitszentrum – guter und gesunder Start
Hebammensprechstunden und Fachstelle für Frühe Hilfen „Familie am Start“
Information, Unterstützung und Beratung für Familien rund um die Geburt bis zum Leben mit
dem Kind.
Leopoldstraße 4, 72488 Sigmaringen
Telefon 07571 102-4209 • www.landkreis-sigmaringen.de/fgz

Kinderschutzbund Kreisverband Sigmaringen
Ansprechpartner für Eltern, Kinder und Jugendliche
Bahnhofstr. 3, Tel. 07571-683028, info@kinderschutzbund-sigmaringen.de

Weisser Ring
Opferschutz-Opferrechte-Opferhilfe, Außenstelle Sigmaringen

0151 / 55164829

Sozialverband VdK - Unterstützung im Sozialrecht, z.B. Schwerbehinderung, Rente,
Pflege, Arbeitsunfähigkeit
Kreisverband Sigmaringen, Josefinenstr. 3, 72488 Sigmaringen.
Öffnungszeiten Sozialrechtsschutz gGmbH:
Mo-Do, 09.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 15.30 Uhr, Fr. 09.00 - 12.00 Uhr
Sprechtag: Di. 09.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 15.30 Uhr,
nur nach telefonischer Vereinbarung
Öffnungszeiten des Kreisverbandes:
Mo. 09.00 - 11.00 Uhr, Fr. 14.00 - 17.00 Uhr

Tel. (07571) 7438980

Tel. 07571 7474528

Fax 07571 7474530

Tafel Sigmaringen
Anschrift: Am Dettinger Berg 4, 72488 Sigmaringen.
Öffnungszeiten: Dienstag von 10:00 bis 12:30 Uhr, Samstag von 9:30 bis 11:30 Uhr
Spendenannahme an den Öffnungstagen von 6:00 Uhr - 11:30 Uhr
Ansprechpartner: Uwe Müller

Tel: 0162 2860681



**Ist Ihre
Hausnummer
gut erkennbar?**

**Im Notfall kann das für rasche Hilfe lebenswichtig sein!
Darüber hinaus erleichtern Sie die Arbeit
der Postboten und Ihres Zeitungszustellers!**

Landkreis Sigmaringen

Landratsamt und Gemeinde lassen Schäden an der Ortsdurchfahrt Hitzkofen sanieren

Das Landratsamt Sigmaringen lässt in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Bingen von Montag, 2., bis voraussichtlich Freitag, 6. September, Schäden an der Landesstraße 455 in der Ortsdurchfahrt Hitzkofen (Laucherthaler Straße) sanieren. Dabei werden einzelne Schadstellen geflickt, Risse vergossen und die Höhe von Schiebern und Schächten aneinander angepasst. Die Arbeiten sind witterungsabhängig. Änderungen im Zeitplan sind daher möglich.

Der Streckenabschnitt zwischen der Einmündung Eichbergweg und dem Ortsende in Richtung Laucherthal wird am Montagmorgen nach dem Berufsverkehr gesperrt. Die Umleitung erfolgt in beiden Fahrtrichtungen jeweils über Sigmaringen. Im Busverkehr ist mit Beeinträchtigungen zu rechnen. Änderungen geben die Busunternehmen selbst bekannt.

Informationen über die mit dieser Baumaßnahme verbundenen Verkehrsbeschränkungen können im täglich aktualisierten Baustelleninformationssystem (BIS) des Landes Baden-Württemberg im Internet unter www.verkehrsinform-bw.de abgerufen werden.

Kulturschwerpunkt zu Frauen im Landkreis Sigmaringen: Das Programm für September

Trotz nach wie vor bestehender Defizite im Hinblick auf Geschlechtergerechtigkeit und Chancengleichheit sind Frauen heute fester Bestandteil des öffentlichen Lebens – und das nach einer jahrhundertelangen Geschichte der Unterdrückung und Rechtlosigkeit. Aus diesem Grund widmet der Landkreis Sigmaringen sein Kulturjahr 2024/25 unter dem Titel „SIGNifikante Frauen im Landkreis Sigmaringen“ der weiblichen Hälfte der Landkreisbevölkerung. Wo stehen Frauen im Landkreis Sigmaringen heute? Welche Rolle spielen sie in der und für die Gesellschaft? Was bewegt und beflügelt sie? Diesen und weiteren Fragen spürt ein breit gefächertes Veranstaltungsprogramm nach. Die Angebote sind dabei so vielfältig und bunt wie das Leben selbst und zeichnen ein komplexes Bild über das Leben von Frauen im Landkreis Sigmaringen in Vergangenheit und Gegenwart. So sieht das Programm für den Monat September aus:

Sonntag, 15. September, 18.30 Uhr: Die Geschichte der Menschheit und des Volkes Israel beginnt als Familiengeschichte. In der Torah findet sich die ganze Bandbreite familiärer Beziehungen zwischen Eltern und Kindern, Geschwistern und Ehepartnern mit all ihren vielfältigen innerfamiliären Verhaltensmustern und Konflikten: von Liebe, Hass und Trost bis hin zu Verrat und Schutz. Wie sich Menschen in diesen Erzählungen der Torah wiederfinden können, darüber berichtet **Rabbinerin Dr. Ulrike Offenberg** in ihrem Vortrag im **evangelischen Gemeindehaus, Karlstraße 24 in Sigmaringen**. Offenberg ist Rabbinerin der liberalen Jüdischen Gemeinde Hameln. Sie engagiert sich im jüdisch-feministischen Netzwerk „Bet Debora“ und bei der israelischen Frauenrechtsorganisation „Women of the Wall“. Ihr Vortrag in Sigmaringen wird musikalisch begleitet von **Kantor Assaf Levitin** von der Reform-Synagoge Hamburg. Dazu gibt es Bilder von **Marlis E. Glaser**. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.

Dienstag, 17. September, 19.30 Uhr: Als Elisabeth Volk 1979 in den Sigmaringer Kreistag gewählt wurde, war sie die einzige Frau in diesem Gremium und hatte es oft nicht leicht, sich in dieser Männerdomäne durchzusetzen. Nicht nur, dass dem Kreistag

heute mehr Frauen angehören: Es handelt sich auch um eine neue Generation von Kommunalpolitikerinnen, die nicht mehr auf spezifische Frauenthemen wie Soziales, Bildung oder Gesundheit festgelegt sind. Im **Foyer des Sigmaringer Landratsamts** diskutieren **Elisabeth Volk** und die (ehemaligen) Kreisrätinnen **Helga Brey, Alexandra Hellstern-Missel, Anna Pröbstle und Sabine Rösch** über den Wandel in der Kommunalpolitik aus Sicht der Frauen und die noch anstehenden Herausforderungen hinsichtlich der Geschlechtergerechtigkeit. Moderation: Co-Dekanin und Pfarrerin **Dorothee Sauer**.

Mittwoch, 18. September, 18 Uhr: In seinem Vortrag „**Komm Jesus Maria, komm Teufel, holet mich!**“ bettet Historiker **Dr. Casimir Bumiller** die Hexenprozesse im Gebiet des heutigen Landkreises Sigmaringen in die allgemeine europäische Hexenverfolgung ein und versucht Erklärungen dafür zu finden. Am Beispiel des Prozesses gegen die sogenannte Bader-Ann aus **Veringenstadt** von 1680 arbeitet er die allgemeinen Muster der Verfolgung heraus. Dem Vortrag geht ein Rundgang mit Stadtführer **Manfred Saible** durch das historische **Heimatmuseum** im Rathaus voraus. Dort können historische Artefakte speziell aus der Zeit der Hexenverfolgung bestaunt werden, darunter das berühmt-berühmte „Hexenhemd“ der Bader-Ann. Die Teilnehmenden treffen sich im **Rathaus Veringenstadt** zur Führung. Der Vortrag ist anschließend in der **Bergschule** zu hören. Die Teilnahme kostet 8 Euro pro Person.

Freitag, 20. September, 19 Uhr: Frauen mit unterschiedlichen Migrationshintergründen, die zu unterschiedlichen Zeiten nach Deutschland eingereist sind, sprechen im **Schlosskeller in Meßkirch** mit der Integrationsbeauftragten des Landkreises, **Sanja Mühlhauser**, über „**Integration damals und heute**“. Sie berichten über ihren Start in Deutschland und darüber, wie Integration stattgefunden hat beziehungsweise empfunden wurde. Die Teilnahme an der Podiumsdiskussion ist kostenlos.

Samstag, 21. September, 9.30 bis 15 Uhr: In der **Metall-Kreativ-Werkstatt für Frauen** erlernen die Teilnehmerinnen die **Grundlagen des Schmiedens** und erfahren, wie die Werkstoffe erhitzt und bearbeitet werden, um daraus Werkstücke zu formen wie beispielsweise ein selbstgeschmiedetes Blatt. Die Veranstaltung findet statt im **Alten Schlachthof, Georg-Zimmerer-Straße 7 in Sigmaringen**. Die Kursgebühr inklusive Materialkosten beträgt 25 Euro pro Person. Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung gibt es im Internet auf fairwandel-sig.de und per E-Mail an kurse@fairwandel-sig.de.

Sonntag, 22. September, 15 Uhr: Der ehemalige langjährige Sigmaringer Kreisarchivar **Dr. Edwin Ernst Weber** führt unter dem Titel „**Zwischen Weltflucht und Selbstbestimmung. Weibliches Klosterleben im Augustinerchorfrauenstift Inzigkofen im 18. Jahrhundert**“ durch die denkmalgerecht sanierte Klosteranlage. Näher beleuchtet werden dabei Themen wie der klösterliche Alltag, die Frömmigkeitspraxis, Konflikte innerhalb der Klostersgemeinschaft und ihre Beziehungen zur Außenwelt. Die Teilnehmenden treffen sich am **Haupteingang der Volkshochschule**. Die Teilnahme ist kostenlos.

Mittwoch, 25. September, 19 Uhr: In ihrem Vortrag „**Vom Paar zur Familie – aus Zwei wird Drei?!**“ beleuchtet **Ingrid Weinmann** vom Regionalverband Hohenzollern des Vereins **donum vitae** die besondere Lebensphase der Familiengründung. Bereits mit der Schwangerschaft beginnt ein – manchmal krisenhafter – Prozess des Umbruchs. Mütter, Väter und Paare können diese besondere Situation jedoch aktiv gestalten. Es werden konkrete Perspektiven aufgezeigt, um unabhängig von Klischees und Er-

wartungen einen guten eigenen Weg zu entwickeln. Die Veranstaltung findet im **Foyer des Landratsamts Sigmaringen** statt. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Donnerstag, 26. September, 17.30 Uhr: Anna Pröbstle bietet eine **Hofführung mit anschließender Verkostung** auf dem **Wildblumenhof**, Hindenburgplatz 3 in **Scheer** an. In zweiter Generation bewirtschaftet Pröbstle mit ihren beiden Brüdern den Wildblumenhof nach Bioland-Richtlinien. Im Kreislauf der Natur produzieren sie Urgetreide, Linsen, Apfelsaft und Kartoffeln. Als Vertreterin der Slow-Flower-Bewegung vermarktet Anna Pröbstle außerdem die Schnittblumen, die auf ihrem Bio-Blumenfeld wachsen. Die Teilnahme kostet 20 Euro. Anmeldungen sind möglich bis Mittwoch, 18. September, per E-Mail an kultur@irasig.de.

Donnerstag, 26. September, 18 Uhr: Wer die türkische Küche kennenlernen möchte, ist eingeladen zum gemeinsamen **Interkulturellen Kochen** mit türkischen Frauen aus dem Landkreis Sigmaringen in der **Grafen-von-Zimmern-Realschule, Am Feldweg 15** in **Meßkirch**. Nach dem gemeinsamen Essen gibt es bei einer Tasse Tee oder Kaffee genügend Zeit zum gegenseitigen Austausch. Die Teilnahme ist kostenlos, die Anzahl der Plätze jedoch begrenzt. Anmeldungen sind möglich per E-Mail an sanja.muehlhauser@irasig.de.

Donnerstag, 26. September, 19.30 Uhr: In der Reihe „Frauen im Film“ zeigt das **Gloria-Kino-Center Mengen** den Film **„Suffragette – Taten statt Worte“** von Sarah Gavron. Darin geht es um Emmeline Pankhurst (Meryl Streep), die 1903 in Großbritannien die „Women’s Social and Political Union“ gründete – eine bürgerliche Frauenbewegung, die durch passiven Widerstand und durch öffentliche Proteste bis hin zu Hungerstreiks auf sich aufmerksam machte. Die sogenannten Suffragetten, größtenteils Arbeiterfrauen, waren teilweise gezwungen, in den Untergrund zu gehen und ein gefährliches Katz-und-Maus-Spiel mit dem immer brutaler zureifenden Staat zu führen. Fesselnd wie ein Thriller erzählt „Suffragette“ die Geschichte von Maud, einer dieser mutigen Frauen, und ihrem Kampf um Würde und Selbstbestimmung. Der Eintritt kostet regulär 8,50 Euro und ermäßigt 7 Euro.

Samstag, 28. September, 9.30 bis 15 Uhr: In der **Metall-Kreativ-Werkstatt für Frauen** werden die Teilnehmerinnen an **verschiedene Schweißtechniken** sowie an das **Plasmaschneiden** herangeführt. Vom Upcycling alter Schrotteile – gerne können die Teilnehmerinnen unbeschichtete Gegenstände mitbringen – über kreative Kreationen bis hin zu dekorativen Elementen für den Garten können sich die Teilnehmerinnen unter fachkundiger Anleitung austoben. Schweißhelme werden gestellt. Die Veranstaltung findet statt im **Alten Schlachthof, Georg-Zimmerer-Straße 7** in **Sigmaringen**. Die Kursgebühr inklusive Materialkosten beträgt 65 Euro pro Person. Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung gibt es im Internet auf fairwandel-sig.de und per E-Mail an kurse@fairwandel-sig.de.

Sonntag, 29. September, 17 Uhr: Chris Inken Soppa liest in der **Stadtbibliothek Sigmaringen** aus ihrer Romanbiografie **„Hortense de Beauharnais – Ein Leben im Schatten Napoléons“**. Die Heirat ihrer Mutter mit Napoléon und dessen steiler Aufstieg katapultieren Hortense an einen Hof, in dem von den Frauen vor allem eines erwartet wird: dass sie sich fügen. Das tut sie zwar, indem sie wie befohlen Napoléons jüngeren Bruder heiratet, doch schon bald geht sie ihren ganz eigenen Weg. Die Autorin erzählt in ihrer packend geschriebenen Romanbiografie die bewegte Lebensgeschichte einer hochgebildeten Frau und politischen Netzwerkerin. Eintrittskarten im Vorverkauf gibt es zum Preis von 8 Euro unter der Telefonnummer 07571/106260 und per E-Mail an bibliothek@sigmaringen.de.

Raus mit dem Metall – Warum die Tackernadel die Feindin der Archivarbeit ist

Wohl kaum ein Handwerkszeug steht so sinnbildlich für Verwaltungsarbeit wie der Tacker: Wer an Behörden denkt, denkt fast zwangsläufig auch an Hunderte Seiten ausgedruckter Dokumente. Dokumente, die von fleißigen Mitarbeiterhänden zusammengetackert werden. Alles nur Klischee? Eher nicht. Denn damit, dass das Tackern vor allem in der Vergangenheit oft tägliche Praxis war, hat heute vor allem ein Berufszweig zu kämpfen – die Archivarinnen und Archivare.

Ein Blick hinter die Kulissen des Kreisarchivs in Sigmaringen macht deutlich, warum die Tackernadel mit einem kleinen Augenzwinkern als Intimfeindin der Archivarbeit bezeichnet werden kann: Über die unterstützend betreuten Kommunalarchive der kreisangehörigen Städte und Gemeinden verwahrt das Kreisarchiv Hunderte zusätzliche Regalmeter Schriftgut der vergangenen Jahrhunderte. Um diese Dokumente für kommende Generationen bewahren zu können, müssen sie vor Beschädigung geschützt werden. „Und genau hier kommt die Tackernadel ins Spiel“, sagt Vera Hollfelder, Leiterin des Kreisarchivs. „Denn die kleinen Metallklammern können rosten und damit das Papier angreifen – genauso wie der große Bruder der Tackernadel, die Büroklammer.“

Der erste Schritt im Archiv ist deshalb das Entmetallisieren der übernommenen Bestände. „Wer schon einmal versucht hat, eine Tackernadel aus Dokumenten zu entfernen, ohne das Papier zu beschädigen, der weiß, dass das ein schwieriges Unterfangen ist“, sagt Hollfelder. So ist aus den Büros der Archivare schon einmal der eine oder andere Fluch zu vernehmen, wenn eine Kollegin oder ein Kollege in der Vergangenheit beim Tackern allzu fleißig war. Der geheime Traum aller Archivare ist deshalb nur allzu verständlich: die tackernadelfreie Verwaltung.

Im Zuge der Digitalisierung könnte dieser Wunsch in Zukunft vielleicht sogar Realität werden, denn Themen der digitalen Langzeitarchivierung haben spätestens seit Einführung der E-Akte den Einzug ins Archivwesen gehalten. Die Bewahrung digitalen Archivguts stellt die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vor neue Herausforderungen und verändert das tägliche Arbeiten und damit das Berufsbild des Archivars – eine spannende Entwicklung, der auch im Sigmaringer Landratsamt immer mehr Aufmerksamkeit geschenkt wird.

Denn auch in den kommenden Jahrzehnten möchte sich das Team des Kreisarchivs der Aufgabe annehmen, das historische Gedächtnis des Landkreises zu bewahren, für die Öffentlichkeit zu erschließen und zugänglich zu machen, ob nun analog oder digital. Schließlich handelt es sich beim Kreisarchiv um das Dokumentationszentrum zur Geschichte des Landkreises Sigmaringen. Die amtliche Überlieferung mit Verwaltungsunterlagen aus dem 19. und vor allem dem 20. Jahrhundert wird ergänzt durch mittlerweile mehr als 60 Sammlungsbestände mit für die Kreisgeschichte wichtigen Schrift- und Bildzeugnissen aus privaten Nachlässen, Vereins- und Firmenarchiven.

Für alle, die auch privat ihren Tackernadelgebrauch einschränken möchten, hat die Leiterin des Kreisarchivs übrigens noch einen Tipp. „Es gibt nämlich eine Alternative, sozusagen einen tackernadelfreien Tacker“, sagt Vera Hollfelder. „Sogenannte klammerlose Hefter zaubern eine Schlaufe ins Papier und verbinden damit Dokumente ebenso erfolgreich wie eine Metallklammer.“

Andere Behörden und Institutionen

Arnold Goller ist neuer Leiter des Referats „Steuerung und Baufinanzen“ des Regierungspräsidiums Tübingen

Arnold Goller wurde am 22. August 2024 von Regierungspräsident Klaus Tappeser zum neuen Leiter des Referats „Steuerung und Baufinanzen“ ernannt.

„Mit Arnold Goller haben wir einen erfahrenen Bauingenieur für die Leitung des Referats gewonnen. Seine langjährige Berufserfahrung aus verschiedenen Ebenen der Landesverwaltung macht ihn zur idealen Besetzung für diese verantwortungsvolle Position. Sein Fachwissen wird uns dabei helfen, Infrastrukturprojekte im Bereich der Bundes- und Landesstraßen effizient zu koordinieren,“ so Regierungspräsident Klaus Tappeser anlässlich der Amtseinsetzung.

Arnold Goller, der nach dem Abitur und Grundwehrdienst Bauingenieurwesen an der Universität Stuttgart studierte, begann seine berufliche Laufbahn als konstruktiver Ingenieur in einem Ingenieurbüro. Seit 2002 ist er in der Landesverwaltung von Baden-Württemberg tätig, zunächst als Bauleiter beim Straßenbauamt in Reutlingen und später beim Baureferat in Reutlingen, wo er unter anderem als Projektleiter die Ortsumgehung Metzgingen im Zuge der B 28 abwickelte. 2009 wechselte er ins damalige Referat „Steuerung und Baufinanzen, Vertrags- und Verdingungswesen“ nach Tübingen und verantwortete den Ausbau der A 8 zwischen Hohenstadt und Ulm-West. 2016 ging er als Referent zum Verkehrsministerium nach Stuttgart und kehrte 2017 als stellvertretender Leiter des Referats „Straßenbau Nord“ an das Regierungspräsidium Tübingen zurück. Dieses Amt hatte Goller die letzten sieben Jahre inne. Der 54-Jährige engagiert sich in der landesweiten Ausbildung der Baureferendare und ist in seiner Freizeit bei der freiwilligen Feuerwehr sowie im Gemeinderat seiner Heimatgemeinde ehrenamtlich aktiv.

Hintergrundinformation:

Das Referat „Steuerung und Baufinanzen“ übernimmt das übergeordnete Projektmanagement für die vielfältigen Planungs- und Bauvorhaben in der Abteilung Mobilität, Verkehr, Straßen. Dazu gehören der Neubau, Umbau und Ausbau von Bundes- und Landesstraßen, sowie Erhaltungs- und Radwegmaßnahmen an diesen Straßen. Die Grundlage hierfür sind die Bedarfspläne des Bundes und des Landes, die mittelfristigen Erhaltungs- und Bauprogramme sowie die dem Regierungspräsidium zur Verfügung stehenden Straßenbaumittel des Bundes und des Landes. Die für den Bau und den Betrieb der Straßen anfallenden Aufwendungen werden im Referat haushaltsrechtlich erfasst und entsprechend gebucht.

Das Referat prüft und sichtet Ausschreibungen und Vergaben und berät die Referate zu Fragen des Vergaberechts. Weiterhin ist das Referat bei Straßenbauvorhaben die Schlichtungsstelle, wenn Meinungsverschiedenheiten zwischen einem Auftragnehmer und einer Unteren Verwaltungsbehörde oder einem den Auftrag gebenden Straßenbaureferat des Regierungspräsidiums auftreten. Außerdem beurteilt das Referat Bauvorhaben von Kommunen oder Privatpersonen entlang von Bundes- oder Landesstraßen hinsichtlich der Einhaltung der nach Straßenrecht festgelegte Mindestabstände. In Bezug auf die Widmung, Umstufung und Einziehung von Straßen regelt das Referat die Klassifizierung der Straßen in Bundes-, Landes-, Kreis- und Gemeindestraßen. Darüber hinaus ist das Referat für die Vorbereitung und Koordination der Öffentlichkeitsarbeit in der Abteilung „Mobilität, Verkehr und Straßen“ des Regierungspräsidiums Tübingen zuständig und informiert über die aktuellen Baumaßnahmen.

Handwerkskammer Reutlingen

Freie Lehrstellen im Landkreis Sigmaringen für 2024/2025

Das Handwerk bietet jungen Menschen mit einer dualen Ausbildung krisensichere Zukunftsperspektiven für den Start in die berufliche Karriere. Aktuell sind für das Jahr 2024

570 Lehrstellen in 389 Betrieben und für das Jahr 2025 bereits 467 Lehrstellen in 279 Betrieben veröffentlicht. Außerdem sind 555 Praktikumsplätze ausgeschrieben.

Für den Landkreis Sigmaringen sehen die Zahlen wie folgt aus: Für das Ausbildungsjahr 2024 sind aktuell 80 Lehrstellen in 54 Betrieben ausgeschrieben und 52 Ausbildungsplätze in 36 Betrieben für 2025 (www.hwk-reutlingen.de/lehrstellensuche). In der Praktikabörse sind außerdem 89 Praktikumsplätze veröffentlicht.

Für 2024 werden im Landkreis Sigmaringen aktuell die meisten Auszubildenden in folgenden Berufen (jeweils m/w/d) gesucht: 4 Anlagenmechaniker für Sanitär- Heizungs- und Klimatechnik, 3 Augenoptiker, 6 Beton- und Stahlbetonbauer, 2 Dachdecker, 4 Elektroniker, 2 Fachverkäufer im Lebensmittelhandwerk- Bäckerei, 2 Fachverkäufer im Lebensmittelhandwerk- Fleischerei, 1 Feinwerkmechaniker, 4 Fleischer, 2 Friseure, 2 Gärtner- Garten- und Landschaftsbau, 1 Glaser Fenster- und Glasfassadenbau, 2 Kraftfahrzeugmechatroniker, 2 Land- und Baumaschinenmechaniker, 12 Maurer, 9 Metallbauer, 1 Orthopädienschuhmacher, 4 Straßenbauer, 2 Stuckateure, 1 Technischer Modellbauer, 1 Technischer Systemplaner, 5 Tischler/Schreiner, 3 Zerspanungsmechaniker, 4 Zimmerer.

Bildungsmesse VISIONEN – Wege nach der Hochschulreife“ / 11. September 2024, 09.00 – 16:00 / Hochschule Albstadt-Sigmaringen

Die Bildungsmesse „VISIONEN – Wege nach der Hochschulreife“ bietet Unternehmen und Hochschulen aus dem Landkreis Sigmaringen und der Region die Gelegenheit zur Präsentation und zur Nachwuchsrekrutierung. Die Hochschule Albstadt-Sigmaringen sowie die IHK Bodensee-Oberschwaben und die Handwerkskammer Reutlingen geben grundsätzliche Informationen über Studien- und Ausbildungsmöglichkeiten.

Die Handwerkskammer Reutlingen vertritt die Mitgliedsbetriebe daneben mit einem Informationsstand vor Ort und erreicht damit in nur wenigen Stunden nahezu alle künftigen Schulabsolventen mit Hochschulreife im Landkreis Sigmaringen.

Hochschule Albstadt Sigmaringen, Anton-Günther-Straße 51, 72488 Sigmaringen

Fortbildung und Schule

Unterrichtsbeginn an der Liebfrauenschule

Schuljahresbeginn 2024/25 an der Liebfrauenschule

Für die Schüler **ab Kl. 6** beginnt der Unterricht am **Montag, 09.09.2024**, regulär zur 1. Stunde um 7:50 Uhr im Klassenzimmer. Anschließend findet ein Schülergottesdienst statt.

Der Unterricht endet um 12.05 Uhr, für die Klassen A11-J2 um 12.50 Uhr.

Ab Dienstag, 10.09.2024 findet Unterricht für alle Klassenstufen nach Plan statt.

Die **neuen Fünftklässler der Realschule** begrüßen wir am **Montag, 09.09. um 14.00 Uhr** in der LIZARENA, beginnend mit einem Gottesdienst.

Die **neuen Fünftklässler des Gymnasiums** begrüßen wir am **Dienstag, 10.09. um 14.00 Uhr** in der LIZARENA, ebenfalls beginnend mit einem Gottesdienst.

Alle Fünftklässler haben hierzu bereits eine entsprechende Einladung erhalten.

Weitere Informationen können der Homepage der Liebfrauenschule unter www.liebfrauenschule-sigmaringen.de entnommen werden.



Erster Schultag nach den Sommerferien

Der Unterricht an der Donau-Lauchert-Schule beginnt für die Klassen 2, 3 und 4 am Montag, dem 9.9.2024. Unterrichtsbeginn für alle Schüler ist um 8.30 Uhr. An diesem Tag ist Klassenlehrerunterricht für alle Klassen. Der Unterricht endet um 12.00 Uhr.

Die Einschulung der zukünftigen Erstklässler findet am Freitag, dem 13. September, statt. Die Eltern der Erstklässler wurden hierzu separat informiert.

Neu zugezogene Personen mit schulpflichtigen Kindern im Grundschulalter werden gebeten, ihre Kinder in der letzten Woche der Sommerferien an der Donau-Lauchert-Schule anzumelden, sofern dies nicht bereits erfolgt ist.

gez. D. Riester, Rektorin
C. Kirchgässler, Konrektorin

VHS Mengen

Die ersten Veranstaltungen beginnen

Ab 9. September beginnen die ersten Veranstaltungen der Volkshochschule Mengen:

Deutsch für russischsprachige Teilnehmer 6 (A1.2)

Beginn: 09.09., 9.30-11.00 Uhr und 14.30-16.00 Uhr

Yoga ganzheitlich

Der Kurs ist bereits belegt.
Beginn: 10.09., 18.30-20.00 Uhr

Gesund bleiben mit Hatha-Yoga

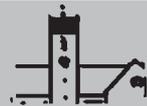
Die Kurse sind bereits belegt.
Beginn: 12.09., 18.15-19.45 Uhr und 20.00-21.30 Uhr

Deutsch als Zweitsprache für Anfänger (A1.1)

Beginn: 12.09., 18.30-20.00 Uhr

Da die Teilnehmendenzahl begrenzt ist, sollte man sich bei der vhs Mengen rechtzeitig über die Homepage (www.vhs-mengen.de), persönlich in der Geschäftsstelle (Hauptstr. 77-81) oder telefonisch (07572 607670) anmelden. Weitere Informationen zu den Veranstaltungen finden Sie auf unserer Homepage und in den Programmen, die in Mengen und der Region ausliegen.

Kirchliche Nachrichten



Römisch-katholische Kirchengemeinde Sigmaringen

Pfarrbüro St. Peter und Paul, Sigmaringendorf

Sekretärin: Andrea Stroppel

Das Pfarrbüro ist in den Sommerferien vom 26.07.-10.09. geschlossen

Tel. 6867090, Fax 6867092

E-Mail: a.stroppel@kath-sigmaringen.de

Begleiterin der Gemeinde:

Gem.ref. Regina Schmucker

Tel. 6867090

Präsenzzeit im Pfarrbüro Freitag 09.30 Uhr – 11.00 Uhr

und nach Absprache

E-Mail: r.schmucker@kath-sigmaringen.de

Öffnungszeiten des zentralen Pfarrbüros „mittendrin“

St. Johann, Kirchberg 2

Mo, Di, Do 09.30-12.30 Uhr und 14.00-17.00 Uhr

Samstag 09:30 Uhr - 12:30 Uhr

Mittwoch und Freitag geschlossen

Telefon: 07571/730930, Telefax: 07571/7309399

E-Mail: info@kath-sigmaringen.de

Aktuelle Informationen aus der Seelsorgeeinheit Sigmaringen

Auf unserer Homepage www.kath-sigmaringen.de werden wir alle wichtigen Informationen bekanntgeben, so ist es Ihnen möglich auf dem Laufenden zu bleiben.

Samstag, 31. August

10:30 Uhr	Sigmaringendorf	Wortgottesfeier Diamantene Hochzeit Gertrud und Ottmar König
11:00 Uhr	Sigmaringen (Josefskapelle)	Wortgottesdienst Goldene Hochzeit Ehepaar Schwär
18:00 Uhr	Unterschmeien	Eucharistiefeier
18:00 Uhr	Sigmaringen (St. Fidelis)	Eucharistiefeier der polnischen Gemeinde

Sonntag, 1. September

9:00 Uhr	Hochberg	22. Sonntag im Jahreskreis
9:30 Uhr	Sigmaringen (St. Johann)	Dtn 4,1-2.6-8, Jak 1,17-18.21b-22.27, Ev: Mk 7,1-8.14-15.21-23
10:30 Uhr	Bingen	Eucharistiefeier
10:30 Uhr	Sigmaringendorf	Eucharistiefeier
11:00 Uhr	Sigmaringen (St. Fidelis)	Eucharistiefeier
18:00 Uhr	Sigmaringen (Gorheim)	Eucharistiefeier

Montag, 2. September

8:30 Uhr Sigmaringendorf **Morgengebet**

Dienstag, 3. September

18:00 Uhr Sigmaringen (St. Fidelis) **Eucharistiefeier**

Mittwoch, 4. September

10:00 Uhr Sigmaringendorf **Eucharistiefeier** zur Silberhochzeit Petra und Hermann Brodmann

- 18:00 Uhr Sigmaringendorf **Eucharistiefeier** (Jahrtagsgedächtnis 01.-08.09.) mit Anbetung und eucharistischem Segen; für Hermann Hammer
- 18:00 Uhr Jungnau **Andacht**
- 18:00 Uhr Sigmaringen Krankenhauskapelle: **Eucharistiefeier**, mit Krankensalbung (Krankenhaus)

Donnerstag, 5. September

- 9:00 Uhr Sigmaringen Fideliskapelle: **Fidelismesse zur Marktzeit** (Fidelishaus)
- 16:00 Uhr Bingen **Andacht** Dankandacht Jahrgang 1944
- 18:00 Uhr Hitzkofen St. Wolfgang: **Eucharistiefeier** (Jahrtagsgedächtnis 01.-08.09.)

Freitag, 6. September

- 8:30 Uhr Sigmaringen (Gorheim) **Herz-Jesu-Freitag Beginn der Anbetung**
- 10:00 Uhr Sigmaringen (Josefinenstift) Kapelle Josefinenstift: **Eucharistiefeier**
- 14:30 Uhr Sigmaringen (Fideliswiesen) Cafeteria: **ev. Gottesdienst**
- 18:00 Uhr Sigmaringen (Gorheim) **Eucharistiefeier** mit Anbetung und Segen

Samstag, 7. September

- 10:30 Uhr Sigmaringen (St. Johann) **Orgelmusik zur Marktzeit** Kirchenmusikdirektorin Melanie Jäger-Waldau
- 14:00 Uhr Sigmaringen (Gorheim) **Trauung** des Paares Julia Wißmann und Jonas Schleyer
- 16:00 Uhr Sigmaringen (St. Fidelis) **Eucharistiefeier** der kroatischen Gemeinde

Sonntag, 8. September

- 9:00 Uhr Oberschmeien **Mariä Geburt 23. Sonntag im Jahreskreis Jes 35,4-7a, Jak 2,1-5, Ev: Mk 7,31-37 Kollekte: Welttag der Kommunikationsmittel Eucharistiefeier**
- 9:00 Uhr Jungnau **Eucharistiefeier**; für Familien Schneider, Heymann und Fraas
- 9:00 Uhr Sigmaringen (Krankenhaus) Krankenhauskapelle: **Wortgottesfeier**
- 9:30 Uhr Sigmaringen (St. Johann) **Eucharistiefeier**
- 10:00 Uhr Sigmaringendorf Donau-Lauchert Halle: **Ökumenische Wortgottesfeier** zum Straßenfest, mitgestaltet vom Musikverein
- 10:30 Uhr Bingen **Eucharistiefeier**
- 11:00 Uhr Sigmaringen (St. Fidelis) **Wortgottesfeier** mit anschließender Begegnung beim Kirchenkaffee
- 18:00 Uhr Sigmaringen (Gorheim) **Wortgottesfeier**, mit Kommunionfeier - Anders geDACHT

Mit Gott aufbrechen – unterwegs auf dem hohenzollerischen Jakobsweg

Wir wollen den Alltag hinter uns lassen, zur Ruhe kommen, in uns hineinhören, gemeinsam unterwegs sein, die Schöpfung in uns aufnehmen, Impulse erhalten, gemeinsam beten und singen. All das wollen wir in Zusammenarbeit mit dem Albverein Sigmaringendorf am Samstag, 14. September bei einer etwa 12 km langen Wanderung. Unser Bus fährt um 9:35 Uhr am Bahnhof in Sigmaringen ab. Wir treffen uns zu Fahrgemeinschaften am Dorfer Pfarrhaus um 9:00 Uhr. Unser Weg führt uns auf dem hohenzollerischen Jakobsweg von Meßkirch über Engelswies nach Vilsingen. Dort werden wir zum Abschluss im Gasthaus Zoller einkehren. Rückfahrt mit Bus nach Sigmaringen. Ankunft im Dorf ge-

gen 18:30 Uhr. Mitzubringen sind gutes Schuhwerk, entsprechende Kleidung, ein kleines Vesper für unterwegs und ein Beitrag für die Busfahrt nach Meßkirch. Anmelden können Sie sich im Pfarrbüro unter a.stroffel@kath-sigmaringen.de oder telefonisch bei Schmuckers 684155. Für die Pilgergruppe aus dem Gemeindeteam Sigmaringendorf Gaby Roppelt und Richard Schmucker.



Bild: Alexander Link
In: Pfarrbriefservice.de

**Königin – König - Königskind
Herzliche Einladung zur Schreibwerkstatt**

Erinnern Sie sich an die Königsfigur auf dem Titelblatt vom letzten Fidelisbrief?

Es ging um das Projekt des Diakons und Holzbildhauers Rolf Knoblauch, der in den letzten zwölf Jahren hunderte von Königsfiguren geschnitzt hat: Königinnen, Könige und Königskinder, in unterschiedlichen Größen. Er hat sie auf die Reise geschickt nach Deutschland aber auch in viele Teile der Welt. An Orte, wo sie nötig gebraucht werden. Den Menschen dort hat er seine Figuren für eine gewisse Zeit anvertraut, was er „beherbergen“ nennt.



Auch in Sigmaringen soll es ab Herbst 2024 die Möglichkeit geben, Königsfiguren aufzunehmen. Sei es in den Einrichtungen der Kirchen, wie auch an anderen Orten zum Beispiel in einer Arztpraxis, auf der Polizeiwache, im Pflegeheim, in einer Chorprobe, im Bürgerbüro oder bei einer einzelnen Familie, die gerade in einer schwierigen Ausnahmesituation lebt.

Die Menschen, die den Königinnen, Königen und Königskindern begegnen, spüren häufig eine positive Anziehungskraft und erfahren geistige Anregung. Sie können, durch die Königsfiguren und ihre Aura gestärkt, ihre eigene Krone – oder die Würde der anderen Menschen an diesem Ort aufspüren.

Ein Weg, sich den Königsfiguren anzunähern, könnte das Aufschreiben oder Beschreiben der entstehenden Gedanken und Gefühle sein.

Deshalb wird es eine Schreibwerkstatt geben, in denen eigene Texte über das Aufspüren unserer „Kronen“ unter Anleitung von Schreibpädagogin Josefine Barbara Renner entstehen.

Die Texte werden bis zum Sommer 2025 gesammelt und anschließend mit den Königsfiguren ausgestellt. Ausgewählte „Königserlebnisse“ können den Besuchern auch als Lesung präsentiert werden.

Wer im kommenden Herbst eine Königsfigur beherbergen oder einen Ort für Königin, König oder Königskind vorschlägt

gen möchte, kann sich bis zum **09.09.2024 per E-Mail bei Regina Schmucker, unter:** r.schmucker@kath-sigmaringen.de melden.

Der erste Infoabend „Schreibwerkstatt - Königsfiguren – Sigmaringen“ findet am Mittwoch, 12.09.2024, um 19:00 Uhr, im Pfarrbüro mittendrin in Sigmaringen statt.

Neben dem Austausch über das Projekt sind an diesem Abend auch spontane Anmeldungen möglich.

Josefine Barbara Renner

In der katholischen Pfarrei St. Peter und Paul in Sigmaringendorf ist die Stelle eines nebenberuflichen Blumenschmückers (m/w/d) neu zu besetzen. Die Aufgaben umfasst die Gestaltung des Blumenschmucks in der Pfarrkirche. Wir suchen eine engagierte Person oder ein kleines Team, die sich gerne im kirchlichen Umfeld betätigen. Schöne Blumen schmücken den Kirchenraum und helfen, die Frohe Botschaft unterstützend zum Ausdruck zu bringen. Der Blumenschmuck ist auch von Einfachheit geprägt der sich am Kirchenraum wie auch an die liturgischen Zeiten orientiert. Haben Sie Interesse an dieser kreativen Aufgabe, dann wenden Sie sich an Frau Margarete Knisel, Verwaltungsbeauftragte unter der Telefonnummer: 07571/7302-21 oder per Mail an: margarete.knisele@vst-sigmaringen.de zur Klärung aller weiteren Fragen.

Die Röm.-Kath. Kirchengemeinde Sigmaringen sucht spätestens zum 31.12.2024 eine zuverlässige REINIGUNGSFACHKRAFT (m/w/d) für die Pfarrkirche St. Peter und Paul in Sigmaringendorf. Für Fragen steht Ihnen Frau Margarete Knisel, Verwaltungsbeauftragte unter der Telefonnr. 07571/7302-21 oder per E-Mail: margarete.knisele@vst-sigmaringen.de gerne zur Verfügung.

Evang. Kirchengemeinde Sigmaringen

Karlstraße 24, 72488 Sigmaringen
Telefon 0 7571 - 68 30 10

Bürozeiten:

Ev. Gemeindebüro, Karlstr. 24

Montag, Dienstag, Donnerstag von 8:30 Uhr – 11:00 Uhr und
Mittwoch von 10:30 Uhr – 13:00 Uhr und 14:00 Uhr – 15:30 Uhr
gemeindebuero.sigmaringen@elkw.de

Das Büro „mittendrin - Kirche am Markt“ ist geöffnet

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 9:30-12:30 – 14:00-
17:00 Uhr und Samstag von 9:30 Uhr – 12:30 Uhr
www.mittendrin-sigmaringen.de

Gottesdienste:

Sonntag, 01.09.2024, 14. Sonntag nach Trinitatis

09:00 Uhr Gottesdienst in der Krankenhauskapelle Dr. Sill
10:00 Uhr Gottesdienst in der Kreuzkirche Sauer

Freitag, 06.09.2024

14:30 Uhr Gottesdienst in den Fildeliswiesen Dr. Sill
mit Abendmahl (Wein)

Sonntag, 08.09.2024, 15. Sonntag nach Trinitatis

09:00 Uhr Gottesdienst in der Klosterkirche M. Fingerle
in Inzigkofen
10:00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst Ströhle+R. Schmucker
zum Straßenfest in Sigmaringendorf
10:30 Uhr Gottesdienst in der Pfarrkirche in Laiz M. Fingerle
mit Taufe(n)

Veranstaltungen:

Montag

Der Posaunenchor und die Kantorei pausieren und treffen sich am Montag, 9. September 2024 wieder.

Mittwoch, 28. August 2024

09:15 Uhr - 10:15 Uhr, Krabbelgruppe, Kreuzkirche, Binger Straße 9, Sigmaringen
Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Bei Interesse bitte melden bei Pfarramt III, micha.fingerle@elkw.de, Tel. 07571-3430

Sonntag, 1. September 2024

19:00 Uhr Sommerkonzert mit der Pianistin und Komponistin Oksana Stechyshyn

Sommerkonzert
OKSANA STECHYSHYN - KLAVIER

19:00 UHR
01.09.24
EINTRITT FREI
Spenden gehen an die
humanitäre Hilfe in der
Ukraine

Mit Werken ukrainischer und
deutscher Komponisten

Veranstalter:
Ev. Kirchengemeinde
Sigmaringen

M. Skoryk
R. Schumann - L. Beethoven

Die ukrainische Pianistin und Komponistin Oksana Stechyshyn baut eine musikalische Brücke zwischen den Ländern Werke von Schumann, Beethoven und dem ukrainischen Komponisten Miroslav Skoryk stehen auf dem Programm des sommerlichen Abendkonzerts im Gemeindehaus der Evangelischen Kirchengemeinde in Sigmaringen am 1. September 2024. Die ukrainische Pianistin, Komponistin und Lehrerin, Oksana Stechyshyn, baut mit ihrer Auswahl der Werke eine Brücke zwischen der Ukraine und ihrer derzeitigen Heimat, Deutschland.

1998 wurde in der Ukraine Oksana Stechyshyn geboren. Sie komponiert seit ihrem 16. Lebensjahr und ist Preisträgerin mehrerer gesamtukrainischer und internationaler Wettbewerbe, darunter des 2021er Grand Prix „Talente des 21. Jahrhunderts“ im bulgarischen Balchik. Von 2013 bis 2017 hat sie die Solomia Krushelnytska Musikhochschule in Ternopil besucht, im Anschluss von 2017 bis 2023 an der Nationalen Musikakademie Mykola Lysenko in Lviv den Bachelor und den Master of Musical Arts absolviert.

2021 hat sie darüber hinaus ein vielbeachtetes Solokonzert im Nationalen Akademischen Theater für Oper und Ballett in Lviv gegeben. Vor ihrem Wechsel nach Deutschland lebte und arbeitete sie als Konzertmeisterin an der Nationalen Musikakademie Mykola Lysenko in Lviv. Oksana Stechyshyn ist Komponistin und Autorin der mehrerer ukrainischer Lied- und Musiksammlungen wie "Solov'ine Fortepiano", "Numogray" und der Sammlung von Weihnachtsliedern "Tycha Nich".

Das Konzert beginnt um 19:00 Uhr. Der Eintritt ist frei. Es wird um Spenden für ukrainische Hilfsprojekte und der Unterstützung gefährdeter Menschen aus der Ukraine gebeten.

Dienstag, 3. September 2024

14:30 Uhr Kaffee-Runde miteinander – mit Handarbeiten, Anna-Fink-Stube, Ev. Gemeindehaus, Karlstr. 24. Neue Gesichter (auch zum Reinschnuppern) sind herzlich willkommen. Handarbeiten ist keine Pflicht. Es wird ein Betrag von 1.-€ pro Woche für die Kaffeekasse eingesammelt. Infos gerne bei Henriette Meyer unter Tel: 07571-725686. Nach der Pause im August ist der erste Treff wieder am Dienstag, 3. September 2024.

Mittwoch, 4. September 2024

09:15 Uhr - 10:15 Uhr, Krabbelgruppe, Kreuzkirche, Binger Straße 9, Sigmaringen
Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Bei Interesse bitte melden bei Pfarramt III, micha.fingerle@elkw.de, Tel. 07571-3430

Vorschau:

Sonntag, 15. September 2024 | 18:30 Uhr

Evangelisches Gemeindehaus, Karlstraße 24

18:30 Uhr Europäischer Tag der Jüdischen Kultur, Motto 2024: Familie/ Family

Eintritt frei, um Spenden wird gebeten.

Jedes Jahr findet europaweit im September der Tag der jüdischen Kultur statt. 2024 lautet das Motto dieses internationalen Tages „Familie“. Die Geschichte der Menschheit und des Volkes Israel beginnt als Familiengeschichte. Doch was die Torah über die Beziehungen zwischen Eltern und Kindern, zwischen Geschwistern, zwischen Ehepartnern schildert, ist ganz und gar nicht vorteilhaft.

Rabbinerin Dr. Ulrike Offenberg wird die Bandbreite familiärer Verhaltensweisen - Konflikte, Liebe, Hass, Trost, Verrat, Schutz – in der Torah ausloten. Wie können wir uns in diesen Erzählungen der Torah wiederfinden?

Dr. Ulrike Offenberg ist Rabbinerin der jüdischen Gemeinde Hameln. Ebenso betreut sie die liberale Gruppe der Israelitischen Religionsgemeinschaft in Stuttgart und ist Mitglied der Allgemeinen Rabbinerkonferenz (ARK). Sie setzt sich auf vielfältige Weise für die Gleichberechtigung von Frauen und Männern in der Religion ein. So engagiert sie sich unter anderem im Bet Debora, einem europäischen Netzwerk, das sich der Erneuerung des jüdischen Lebens aus feministischer Perspektive widmet.

Zum Vortrag wird es Bilder der Künstlerin Marlis E. Glaser geben.

Musikalisch begleitet wird der Abend von Assaf Levitin, Kantor der Reform-Synagoge in Hamburg. Der in Israel geborene Musiker ist ausgebildeter Kantor (Abraham-Geiger-Kolleg der Universität Potsdam, 2016), Komponist, Arrangeur, Chorleiter und Dozent. Sein Ensemble ‚Die Drei Kantoren‘ ist seit 2014 Teil des offiziellen Kulturprogramms des Zentralrats der Juden in Deutschland.

Dienstag, 17. September 2024

In den Gemeinderäumen der Kreuzkirche, Binger Str. 9

Der Frauengesprächskreis trifft sich jeweils um 9.00 Uhr zum gemeinsamen Frühstück im Gemeinderaum der Kreuzkirche und zu folgendem Thema:

Maria Montessori—Leben und Werk

Buchbesprechung

Referentin: Traude Schuler

Sonntag, 29. September 2024



Kolping Sigmaringen

Am Tag der Schöpfung, Sonntag, 29. September 2024, bietet die Kolpingsfamilie Sigmaringen im Anschluss an den Gottesdienst auf der Donaubühne einen Workshop an: **Suffizienz – wie viel ist genug?**

Suffizienz, kurz „das richtige Maß“, ist ein zentrales Konzept für Nachhaltigkeit, ohne das wir die Klimaziele nicht erreichen werden. Suffizienz ist dabei kein trockenes Modell, sondern macht Spaß und wirft Fragen auf: Wie sollen unsere Innenstädte der Zukunft aussehen? Wie können wir klimafreundlich verreisen? Und ganz generell: Was brauchen wir eigentlich für ein „gutes Leben“? Sonja Jimenez vom Umweltreferat der Erzdiözese Freiburg leitet den Workshop.

Eine Anmeldung ist erforderlich, bei Martin Bösch, Tel 07571 63349.

Der ökumenische Kleiderladen

„KleiderReich“, In der Vorstadt 2, Sigmaringen, Telefon 0170 – 6959136.

Die angelieferten Kleider werden zuerst sortiert, bevor sie zum Kauf angeboten werden.

Öffnungszeiten:

Dienstag, Donnerstag, Samstag 10:00 – 14:00 Uhr

Mittwoch, Freitag 14:00 – 18:00 Uhr

<https://kleiderreich-sig.de/>

Allgemeine Hinweise und Telefonnummern

Sekretärinnen im Ev. Gemeindebüro

Kontaktzeiten vor Ort und telefonische Erreichbarkeit unter Tel. 07571-683010

Mo, Do 08:30-11:00 Uhr
 Mi 10:30-13:00 Uhr und 14:00 Uhr bis 15:30 Uhr
 Mail: Gemeindebüero.Sigmaringendorf@elkw.de

Bitte wenden Sie sich auch an das ökumenische Büro „mittendrin-Kirche am Markt“.

Kontaktzeiten und telefonische Erreichbarkeit unter 07571-730930:

Mo, Di, Do 9:30 -12:30 und von 14:00 -17:00 Uhr
 Samstag 9:30 -12:30 Uhr

Mail: info@mittendrin-sigmaringendorf.de

In den Ferien ist das Büro „mittendrin“ am Freitag nicht geöffnet.

Die Pfarrerinnen und Pfarrer

Pfarramt I – Pfarrerin Dorothee Sauer

Tel. 07571-683014, dorothee.sauer@elkw.de

Pfarramt II – Pfarrer Matthias Ströhle

Tel. 07571-683011, matthias.stroehle@elkw.de

Pfarramt III – Pfarrerin Kathrin Fingerle

Tel. 07571-3430, kathrin.fingerle@elkw.de

Pfarrer Micha Fingerle

micha.fingerle@elkw.de

Einfach in der Straßenfestwoche auf den Festplatz kommen – es gibt immer irgendetwas zu tun!

Auch bitten wir alle Anwohner rund um das Festgelände um Verständnis für all die Beeinträchtigungen während des Straßenfestes.

Wir bedanken uns nochmals bei allen Beteiligten für ihre Mithilfe – und freuen uns auf Ihren Besuch auf dem Straßenfest 2024

Ihr Förderverein Straßenfest Sigmaringendorf e.V.



**TSV Sigmaringendorf-Laucherthal e.V.
Abteilung Fußball**

Rückblick – So. 25.08.

TSV Sigmaringendorf II vs. SGM Blönried/ Ebersbach II 2:2

Torschützen: Manuel Rödele, Florian Müller

TSV Sigmaringendorf vs. SGM Gammertingen/Kettenacker 1:2

Torschützen: Marius Müller

Spielvorschau Do. 29.08

SV Braunenweiler - TSV Sigmaringendorf
 Spielbeginn: 18.30 Uhr

Spielvorschau So. 01.09

SGM Bolstern/Hochberg II - TSV II
 SC Türkiyemspor Saulgau - TSV I

Spielbeginn: 1. Mannschaft 15 Uhr
 2. Mannschaft 13:15 Uhr

Trainingszeiten Jugendfußball

A-Jugend SGM

Mo und Do jeweils 19:00
 Trainingsort: Sportplatz Sig-dorf

B-Jugend SGM

Mi 19:00 Sportplatz Sig-dorf
 Fr 18:00 Sportplatz Ablach (Kunstrasen)

C-Jugend SGM

Mo 18:00 Sportplatz Sig-dorf
 Mi 18:00 Sportplatz Göggingen

D-Jugend SGM

Di 18:00 Sportplatz Göggingen
 Do 18:00 Sportplatz Sig-dorf
 Trainingsstart: 10.09.2024

E- Jugend TSV Sigmaringendorf

Mo 17:30 Sportplatz Sig-dorf
 Fr 17:00 Sportplatz Sig-dorf
 Trainingsstart: 06.09.2024

F- Jugend TSV Sigmaringendorf

Fr 17:00 Sportplatz Sig-dorf in der AU
 Trainingsstart: 04.09.2024 (Ausnahme)

Bambini TSV Sigmaringendorf

Fr 17:00 – 18:30 Sportplatz Sig-dorf in der AU
 Trainingsstart: 06.09.2024

**Vereinsnachrichten
oder Mitteilungen**



**43. Straßenfest
am 07.09. und 08.09.2024**

Sehr geehrte Bevölkerung von Sigmaringendorf und Laucherthal, liebe mitwirkenden Vereine, Helfer, Organisatoren, liebe Besucher des 43. Straßenfestes 2024.

Der „Förderverein Straßenfest“ ist in diesem Jahr wiederum Ausrichter des schon traditionellen Straßenfestes.

Der Erlös dieser Veranstaltung fließt in einen Verteilertopf, aus diesem künftig alle Vereine nach Antrag einen Zuschuss erhalten.

Durch das schon jahrzehntelange Engagement aller teilnehmenden Vereine werden wir auch in diesem Jahr sicherlich wieder viele Besucher bei uns begrüßen können. Wir bedanken uns bereits schon jetzt bei allen Verantwortlichen, Helfern und Helferinnen, bei der Gemeinde Sigmaringendorf, dem Bauhof, sowie bei allen „stillen Helfern und Unterstützern“ im Hintergrund, bei allen Sponsoren - für ihre Mithilfe und Unterstützung.

Wie in all den Jahren zuvor, bitten wir auch in diesem Jahr wieder unsere „Kuchenbäcker u. Bäckerinnen“ um die bekannt leckeren Kuchenspenden.

Die Kuchen können an beiden Tagen in der Festhalle und zusätzlich am Sonntag im Zelt der Donauhexen auf dem Rathausplatz abgegeben werden.

Wer bei den Auf- u. Abbauarbeiten rund um das Straßenfest unterstützen möchte, egal in welcher Form, ist jederzeit herzlich willkommen! „Viele Hände – schnelles Ende“!

Seid ihr 5 Jahre oder älter, Junge oder Mädchen und habt Lust Fußball zu spielen?

Dann kommt zum Bambini „Schnuppertraining“, jeweils freitags von 17:00 – 18:30 am Sportplatz in der AU. Wir Trainer und die anderen Kinder freuen uns auf DICH!!!!



Abteilung Turnen

Liebe Mitglieder und Freunde des TSV, am 07. und 08. September 2024 findet das 43. Straßenfest in Sigmaringendorf statt. Die Abteilung Turnen übernimmt in bewährter Weise wieder die Bewirtung der Festhalle am Samstag- und Sonntagnachmittag mit Kaffee, Kuchen und Getränken.

Um die Tradition des erfolgreichen Straßenfestes fortsetzen zu können, bitten wir um zahlreiche Kuchenspenden an beiden Tagen. Die Kuchen können jeweils ab 12:00 Uhr in der Festhalle (Küche) abgegeben werden.

Allen Kuchenspendern gilt heute schon unser herzlicher Dank.

Sandra Leibold
Abteilungsleiterin Turnen

Fit for fun

Unser Kurs **fit for fun** geht bereits ab dem **28.08.2024** wie gewohnt weiter. Immer mittwochs von 19.00 - 20.30 Uhr in der **Sporthalle am Bohl** unter der Leitung von Steffi Aleker. Der Kurs beinhaltet insgesamt 10 Trainingseinheiten, der Einstieg ist jedoch jederzeit möglich. Die Kursgebühr beträgt für Mitglieder 25,- Euro und für Nichtmitglieder 35,- Euro

Durch ein präventives Ganzkörpertraining stärken wir unsere Tiefenmuskulatur, Kraft, Ausdauer und unsere Koordination. Mit gezielten Übungen sorgen wir für die allgemeine Fitness und eine stabile Muskulatur. Stretch- und Entspannungsübungen halten nicht nur beweglich, sie sorgen auch für ein angenehmes Wohlfühlgefühl und für das innere Gleichgewicht.

Dieses Rundum-Paket erhält seine Exklusivität durch eine Gruppe, die durch Charme, Freude und auch Flexibilität besticht. Wir freuen uns über Neuzugänge und laden herzlich zum Probetraining ein. Jeder kommt auf seine Kosten und kann sein eigenes Tempo und die Intensität der Übung selbst bestimmen. Auf diese Weise kann auch Rücken-, Knie-, Schulter- oder Hüftproblemen gezielt entgegengewirkt werden.

Bewegung und Freude sind nicht nur gesundheitsfördernd, sie zahlen sich auf Dauer aus und sorgen so für ein großes PLUS an Lebensqualität.

Es bedarf keiner extra Anmeldung – kommen Sie einfach an einem Trainingsabend vorbei.



Sportclub Sigmaringendorf-Laucherthal e.V.

Beckenbodentraining für Männer

Kursbeginn: **Montag, 30.09.2024 von 11.00 bis 12.00 Uhr**
Turnhalle „In der Au“, Sigmaringendorf

In 10 Kurseinheiten (10 x 60 Min.) werden neben den Übungen zur Kräftigung der Beckenbodenmuskulatur auch anatomische Kenntnisse und Muskelzusammenhänge vermittelt. Das Beckenbodentraining wird in ein ganzheitliches Muskeltraining eingebunden.

Information/Anmeldung: D. Storkenmaier (BeBo Kursleiterin)
Tel. 07571-50450 oder dorothea.storkenmaier@web.de

RHYTHMUS TRIFFT ELEGANZ

Trainingsbeginn: Dienstag, 10.09.2024 von 18:30 Uhr - 20 Uhr
Turnhalle „In der Au“, Sigmaringendorf
ab 11 Jahren

Mit Tanz, Gymnastik und viel Freude tauchen wir in kreative Tanzgestaltungen und die allgemeinen Bewegungsgrundlagen der verschiedenen Tanzformen ein.

Kommt gerne vorbei und zeigt uns, was in euch steckt!
Wir freuen uns auf euch :)

Weitere Infos findet Ihr auf unserer Homepage
-> www.sc-sigmaringendorf.de

Liebe Grüße
Ronja, Chiara und Lilly

Nach den Sommerferien starten wir mit 2 neuen KURSEN “Bleib Fit“ und “Fit am Morgen“

“Bleib Fit“

Montagabend, 16. September 2024
Termine: 20:30 – 21:30 Uhr
10 x in der Schulsporthalle am Bohl

“Fit am Morgen“

Mittwochmorgen, 18. September 2024
Termine: 9:00 – 10:00 Uhr
10 x in der Turnhalle in der Au

Wir trainieren unseren ganzen Körper mit dem Einsatz der modernen Fitnessgeräte (Xcos; Brasils, Loops, Staby, Redondobälle, Stepps, BalancePads)

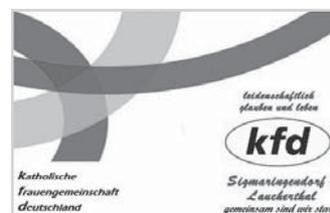
Kursleiterin: Claudia Mielke (DOSB Trainerin Fitness und Gesundheit)

Kursgebühr: für SC Mitglieder 45,00 €,
für Nichtmitglieder 60,00 €

Infos und Anmeldungen bei der Referentin ab 17:00 Uhr unter Tel. Nr. 07571/62117 oder per E-Mail: c.mielke64@gmx.de
Anmeldungen sind auch auf der Homepage oder über JoinSports möglich



Auf Ihr Kommen freuen sich: die Referentin und der SC



Wir sind umgezogen!

Beim Straßenfest finden Sie unseren Stand wieder im **Foyer der Donau-Lauchert-Halle**.

Bei uns bekommen Sie wie gewohnt Selbstgemachtes

gestrickt, genäht, gehäkelt, gebastelt

gekocht und gebacken

und für die Kinder Wundertüten

Auf Ihren Besuch an unserem Stand freuen sich

**Das Team der kfd Sigmaringendorf-Laucherthal
und ihre Helferinnen**



Sozialer Förderverein e.V. Sigmaringendorf-Laucherthal

Einladung zum Mittagstisch am Do. 05.09.2024 im Kath. Gemeindehaus

Einlass: ab 11.30 Uhr - Essensbeginn: 12.00 Uhr

Kosten: Euro 7.20

Tages-Suppe für alle

Sie haben die Wahl:

Menue 1

Schwäbisches Linsengemüse, Wienerle, Spätzle

Menue 2 – vegetarisch

Blumenkohl-Kartoffel-Auflauf, gratiniert mit Blattsalat

1 Tasse Kaffee mit Keks für Alle

Anmeldungen werden ab sofort bei **Frau Christel Metzger** Telefon **07571-4753** bis **Mittwoch, 18.00 Uhr**, angenommen. Sie können auch gerne den **Anrufbeantworter** unter Angabe des Namens und der Menue-Auswahl, benutzen.

Wir freuen uns auf Euch.

Euer Sozialer Förderverein
Sigmaringendorf-Laucherthal e.V.
Christel Metzger



Im Mittelpunkt der Mensch.

Termine/Erinnerungen

(auch im Internet unter <https://www.vdk.de/ov-scheer/ID0>)

Für den Ausflug mit dem **Busunternehmen Janzen** am **05. September 2024** nach Wangen zur **Landesgartenschau** haben sich bis heute 10 Personen angemeldet.

Die **Abfahrt** ist in Sigmaringendorf um ca. 08:00 Uhr an der Haltestelle gegenüber dem Rathaus und in Scheer um ca. 08:15 Uhr an der Bushaltestelle an der Donaubrücke.

Die **Rückreise von Wangen startet um 16:00 Uhr, am gleichen Ort wie bei der Ankunft.** Wer noch am gemeinsamen Abendessen teilnehmen möchte, steigt in Scheer aus (Ankunft ca. 17:30 - 18:00 Uhr), um anschließend noch im Restaurant Pizzeria Peperoncino den Abend ausklingen zu lassen. Wer dies nicht möchte kann auch im Bus eine Station weiterfahren und in Sigmaringendorf aussteigen.

Alle am Abendessen teilnehmenden Mitglieder bekommen im Restaurant wie üblich einen Zuschuss vom Ortsverband.

Die nächsten **Stammtische** finden am **12. September 2024** im **Donau-Hirsch** in Sigmaringendorf und am **10. Oktober 2024** im **Restaurant Peperoncino** in Scheer statt.

Mit besten Grüßen
Alexander Begge
Vorsitzender OV Scheer/Heudorf
07572-76 53 801 / ov-scheer@vdk.de

Der VdK-Ortsverband informiert:

Patientenakte anfordern – Verbraucherzentrale stellt Musterbriefe zur Verfügung

Patientinnen und Patienten haben immer das Recht ihre Behandlungsunterlagen einzusehen – und Kopien zu verlangen. Dabei ist es ganz egal, ob es sich um Röntgenbilder, Patientenakten oder eine Kostenaufklärung handelt. Oft sind die Arztpraxen jedoch nicht sehr kooperativ. Deswegen stellt die Verbraucherzentrale drei Musterbriefe zur Verfügung, welche die Anfrage nach diesen Unterlagen erleichtern.

Generell gilt: Die Originalunterlagen bleiben immer beim bisherigen behandelnden Arzt beziehungsweise der Ärztin. Neben einer Einsicht in die Unterlagen direkt vor Ort kann der Patient auch immer Kopien in Papierform oder digitale Abschriften von den Unterlagen verlangen. Die Kosten für die Kopien, zum Beispiel für Papier und den Druck oder für eine CD sowie den Versand, muss jedoch der Patient übernehmen.

Die Musterbriefe der Verbraucherzentrale funktionieren interaktiv und sind hier zu finden: www.verbraucherzentrale.de/musterbriefe. Wer zum Beispiel eine Briefvorlage benötigt, um die Patientenakte anzufordern, gibt zunächst an, auf welchem Weg die Akte ausgehändigt werden soll. Außerdem ist das Datum für den Briefversand auszuwählen. Im Anschluss wird der Brief automatisch erstellt. Dieser steht dann zum Herunterladen als Word-Datei bereit. In der Word-Datei müssen alle persönlichen Daten und die Adresse der Praxis natürlich noch ergänzt werden. Alternativ ist es möglich, diese Angaben direkt auf der Seite der Verbraucherzentrale einzufügen und den Brief komplett fertigstellen zu lassen.

Urlaub für Pflegende – Entlastung durch Kurzzeit- und Verhinderungspflege

Pflegenden Angehörigen steht einmal im Jahr zur Unterstützung Verhinderungs- oder Kurzzeitpflege zu. Die Verhinderungspflege wird auch Ersatzpflege genannt. Hier kann eine vertraute Person einspringen oder ein ambulanter Pflegedienst beauftragt werden. Pflegende Angehörige können sie tage- oder stundenweise in Anspruch nehmen. Voraussetzungen: ab Pflegegrad 2 oder höher, Vorpflegezeit von 6 Monaten, die Pflegekasse zahlt bis zu 1612 Euro jährlich.

Bei der Kurzzeitpflege wird der Pflegebedürftige vorübergehend in einer Kurzzeitpflegeeinrichtung stationär gepflegt, sie eignet sich also bei Urlaub oder Reha der pflegenden Angehörigen, aber auch dann, wenn sich der Gesundheitszustand des Pflegebedürftigen so verändert, dass eine Versorgung zuhause zeitweise nicht mehr möglich ist. Während der Kurzzeitpflege wird das Pflegegeld um 50 Prozent gekürzt.

Ausbildungsplatz-Suche zählt für die Rente

Jugendliche im Alter zwischen 17 und 25 Jahren, die nicht sofort einen Ausbildungsplatz finden, sollten sich bei der Agentur für Arbeit als ausbildungsplatzsuchend melden. Denn was viele nicht wissen: Die Ausbildungsplatzsuche kann bei der gesetzlichen Rentenversicherung angerechnet werden und spätere Rentenansprüche mitbegründen. Damit die Zeitspanne als Anrechnungszeit berücksichtigt wird, muss die Suche nach einem Ausbildungsplatz mindestens einen Kalendermonat dauern. Keine Rolle spielt übrigens, ob ein Schulabschluss vorliegt oder während der Suche Leistungen der Agentur für Arbeit bezogen werden.

Wer bei der Ausbildungsplatzsuche älter als 25 ist, kann in bestimmten Fällen trotzdem Anrechnungszeiten hinterlegen. Zur Abklärung der Voraussetzungen empfiehlt sich eine individuelle Beratung durch die Deutsche Rentenversicherung. Weitere Informationen gibt es online auf www.rentenblicker.de, dem Jugend-

portal der Deutschen Rentenversicherung. Außerdem hilft das Team der Deutschen Rentenversicherung am kostenlosen Servicetelefon unter 0800-1000 4800 weiter.

Voraussetzungen: Pflegegrad 2 oder höher, höchstens acht Wochen im Jahr, die Pflegekasse zahlt bis zu 1774 Euro jährlich, Unterkunft und Verpflegung sind selbst zu finanzieren. Zum Anhören gibt es alle Infos zur Kurzzeit- und Verhinderungspflege auch im VdK-Podcast „Reingehört“: www.vdk-bw.de/medien/podcast.

Wissen schafft Inklusion – 500 Schwerbehinderten-Vertrauensleute tagen auf SBV-Konferenz 2024

Wissen schafft Inklusion. Denn nur dann, wenn die Menschen mit Behinderung im Unternehmen ihre Rechte kennen und die Arbeitgeber ihre Pflichten, dann ist echte Teilhabe in der Arbeitswelt möglich. Doch wie gelangt dieses Wissen in die Unternehmen? Entscheidende Mittler sind die Schwerbehinderten-Vertrauensleute (SBV), die Betriebs- und Personalräte und die Mitarbeitervertretungen in den Unternehmen. Sie tragen das Wissen zu den angestellten Menschen mit Behinderung und stellen ihnen ihre Rechte zur Seite, sie klären die Arbeitgeber auf und kämpfen für die Inklusion in der Arbeitswelt. Rund 500 dieser Mittler und Kämpferinnen für die Inklusion – die Schwerbehinderten-Vertrauensleute – hatte der Sozialverband VdK Baden-Württemberg auf der 22. SBV-Konferenz zu Gast. Sie kamen aus den Betrieben im ganzen Land am 10. Juli 2024 in die Harmonie Heilbronn, um ihr Wissen zu erweitern, Impulsreferate zu hören, sich an den Messtständen zu informieren und sich untereinander auszutauschen. Geleitet wurde die Veranstaltung von Joachim Steck, dem VdK-Landesobmann für die Schwerbehinderten-Vertrauensleute.

Sonstiges

Thrombose: Die stille Gefahr

AOK bestätigt: Anzahl der Betroffenen in der Region Bodensee-Oberschwaben rückläufig

Eine gute Nachricht: In den vergangenen Jahren ist die Anzahl an AOK-Versicherten, die wegen einer Thrombose in ärztlicher Behandlung waren, zurückgegangen. „Während 2018 in der Region Bodensee-Oberschwaben noch 2.974 AOK-Versicherte aufgrund einer Thrombose ärztlich behandelt wurden, waren es 2022 2.751 Versicherte“, weiß Bernd Gulde, stellvertretender Geschäftsführer der AOK – Die Gesundheitskasse Bodensee-Oberschwaben. „Die Anzahl der Betroffenen setzte sich im Jahr 2022 aus 704 Betroffenen im Bodenseekreis, 986 Patienten im Landkreis Sigmaringen und 1.061 Erkrankten im Landkreis Ravensburg zusammen. In allen Landkreisen war die Anzahl geringer als im Jahr 2018.“

Eine Thrombose bezeichnet die Bildung eines Blutgerinnsels (Thrombus) in einem Blutgefäß, das den Blutfluss behindert oder vollständig blockiert. Das Blutgerinnsel kann in den Venen (venöse Thrombose) oder in den Arterien (arterielle Thrombose) auftreten. Besonders gefährlich wird es, wenn sich der Thrombus löst und in die Lunge gelangt, was zu einer potenziell tödlichen Lungembolie führen kann. Thrombosen sind deshalb ein medizinischer Notfall, der schnellstmöglich behandelt werden muss.

Risikofaktoren und Symptome

Zu den Hauptrisikofaktoren einer Thrombose zählen Immobilität, etwa nach langen Flugreisen oder Bettlägerigkeit, Operationen, Übergewicht, Rauchen, eine Schwangerschaft und hormonelle Verhütungsmittel. Auch das Alter spielt eine Rolle: unter 60 Jah-

ren liegt das Risiko für eine Thrombose bei 1:10.000/Jahr und steigt mit den Jahren auf 1:100/Jahr.

Die Symptome einer Thrombose sind nicht immer eindeutig und variieren je nach betroffenem Gefäß. Typische Anzeichen sind Schwellungen, Schmerzen und eine rötliche bis bläuliche Verfärbung der Haut, oft im Bereich der Beine. Zudem kann es zu einem Spannungsgefühl kommen. Bei Verdacht auf eine Thrombose ist es wichtig, sofort einen Arzt aufzusuchen, um schwere Komplikationen zu vermeiden.

Präventive Maßnahmen sind von großer Bedeutung, um das Risiko einer Thrombose zu verringern. Dazu gehört regelmäßige Bewegung, vor allem bei sitzender Tätigkeit, das Tragen von Kompressionsstrümpfen bei längeren Reisen, der Verzicht auf Rauchen und eine gesunde Ernährung.

Sollte es dennoch zu einer Thrombose kommen, ist eine schnelle Behandlung wichtig. Je schneller sie beginnt, desto größer sind die Erfolgsaussichten. Grundsätzlich gilt es, das Blutgerinnsel zu beseitigen und die Langzeitfolgen zu minimieren. Die wichtigste Maßnahme in der Therapie besteht darin, Gerinnungshemmer, z. B. Heparin zu verabreichen. Diese sorgen dafür, dass die Blutbestandteile nicht so leicht verkleben und das Gerinnsel abgebaut wird.

In vielen Fällen empfehlen Ärzte nach einer Thrombose die Gerinnungshemmer für einige Monate weiter einzunehmen. Außerdem ist es in manchen Fällen ratsam, Kompressionsstrümpfe für einen längeren Zeitraum zu tragen. Solche Strümpfe üben von außen Druck auf das Bein aus und verbessern so den Blutfluss.

Mehr Bewegung im Alltag mit der AOK

Die Bewegungskurse der AOK – Die Gesundheitskasse Bodensee-Oberschwaben bieten die Möglichkeit für mehr Bewegung im Alltag. Durch vielfältige Bewegungskurse kann nicht nur die Kraft, sondern auch die Koordinations- und Dehnfähigkeit gesteigert werden. Auch die Ernährungs- und Entspannungskurse tragen zu einem gesünderen und ausgeglicheneren Lebensstil bei. Wer nicht vor Ort dabei sein kann oder einfach selbst entscheiden möchte, von wo aus er teilnimmt, nutzt am besten die digitalen Angebote.

Mehr Informationen gibt es unter www.aok.de/pk/gesundheitskurse



Trauerrednerin spricht noch zweimal über

„Tod und die Liebe“

Interessierte sind am 8. und 10. September zu Vorträgen eingeladen

Der erste Vortrag über „Tod und die Liebe“ des Kulturnetzwerks Zollernalb Sigmaringen anlässlich des Memento-Tags im Ruheforst Hohenzollern-Sigmaringen ist auf große Resonanz gestoßen. Nun wird Trauerrednerin Susi Lermer (Silbenband.de) noch bei zwei weiteren Veranstaltungen zu diesem Thema erwartet. Am Sonntag, 8. September, ist sie um 17 Uhr in der Kapellenruine beim Schloss Straßberg bei Albstadt zu Gast sowie am Dienstag, 10. September, um 17 Uhr am Andachtsplatz des Ruheforsts Zollernblick.

Musikalisch begleitet wird die Rednerin an beiden Terminen von Katrin Sieber-Schoch (Gesang) und Simon Steigmayer (Gitarre).

Mit ihrem Vortrag möchte Susi Lermer aufzeigen, dass der Tod uns über die Trauer zur Liebe, die dann bleibt, führen kann. Sie möchte den Tod aus der Tabuzone holen, ihn sogar als großen Lehrmeister sehen.

Über verschiedene Zitate (u. a. von Goethe, Bonhoefer oder Sterbenden im Hospiz) wird sie ein Bewusstsein für ein "endliches" Leben schaffen. Dies kann zu Dankbarkeit und Demut führen und absolut befreiend sein. Aus ihrer eigenen Erfahrung wird sie über den Umgang mit Trauer reden und dabei die Liebe, als das, was ist und bleibt und über Alles siegt, hervorheben.

Die Veranstaltungen sind kostenlos, finden jedoch nur statt, wenn ausreichend Anmeldungen eingehen. Um Anmeldung unter <https://k3-winterlingen.theater/> wird deshalb gebeten.

Die Vorträge sind Teil des Förderprogramms „Aller.Land – zusammen gestalten. Strukturen stärken.“ Das Programm wird gefördert durch die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM), das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) sowie die Bundeszentrale für politische Bildung (bpb). Programmpartner ist das Bundesministerium des Innern und für Heimat (BMI). Aller.Land ist Teil des Bundesprogramms Ländliche Entwicklung und Regionale Wertschöpfung (BULE plus).

„Kultur auf dem Acker“ - Slam, Musik & Clownerie

... aus der Veranstaltungsreihe "bodagwat" des Kulturnetzwerkes Zollernalb-Sigmaringen.

„Kultur auf dem Acker“ bietet am Samstag, 07.09.2024 eine Plattform für regionale Künstler*innen. Kulturinteressierten wird die Möglichkeit geboten, die regionalen Kunstschaaffenden an einem besonderen Ort zu erleben: auf dem Gelände der Solidarischen Landwirtschaft Sigmaringen. Zwischen Gemüsebeeten, Kräutergarten und Blumenwiese wird es erst Flammkuchen aus dem Lehmbackofen und solidarische Gemüsesuppe geben, bevor dann verschiedene Musiker, Poetry-Slammer und eine Clownin das Heft in die Hand nehmen. Das Publikum darf sich auf Lustiges, Nachdenkliches und Unterhaltsames freuen.

Während für das kulinarische Angebot Preise festgelegt werden, ist der Eintritt zum Kulturprogramm frei.

Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung im Alten Schlachthof Sigmaringen statt.

Samstag, 07.09.2024 13:00, Solawi Sigmaringen, Alte Jungnauer Straße 1, 72488 Sigmaringen
Anmeldung unter <https://k3-winterlingen.theater>

LandArtWorkshop mit Rudi Hundefänger

Workshop aus der Veranstaltungsreihe "bodagwat" des Kulturnetzwerkes Zollernalb-Sigmaringen. Wanderung am Samstag, 07.09.2024 zu Kunstobjekten von Rudi Hundefänger.

Anschließend findet ein kreativen Workshop statt, in dem die Möglichkeit zur Umsetzung eigener Ideen gegeben wird.

Teilnehmen können bis zu 12 Personen ab 16 Jahren.

Der Workshop findet nur mit ausreichenden Anmeldungen statt.

Ausweichtermin 21.09.2024

Samstag, 07.09.2024, Start: 13:30 Uhr am Wanderparkplatz "7 Kirschbäume" in Sigmaringen
Anmeldung unter <https://k3-winterlingen.theater>

„Wurzeln des Überlebens“ – Filmabend im K3 Winterlingen

Das Kulturnetzwerk Zollernalb-Sigmaringen lädt am Freitag, dem 13.09.2024 im Rahmen des Veranstaltungsprogramms „bodagwat“ zum Filmabend mit anschließender Diskussion in das K3 Winterlingen ein.

Im K3 der Film »Wurzeln des Überlebens« gezeigt. Der Film begleitet fünf innovative Landwirt*innen, die sich das im Zuge der

agrarwirtschaftlichen Industrialisierung beinahe vergessene bäuerliche Wissen der letzten Jahrtausende zu Nutze machen und weiterentwickeln. Da ist die empathische Milchbäuerin, die sich zur Mission gemacht hat, nie wieder die kläglichen Schreie eines von der Mutter getrennten Kalbs hören zu müssen, dort der Bauer, der den Nutzen des Regenwurms für sich entdeckte, und schließlich der „Tomatenkaiser“, der mit seinen über 3000 verschiedenen Tomatensorten ein Monumentum der Artenvielfalt errichtet. Ihr Plädoyer: „Wir Bauern und Bäuerinnen müssen selbstbewusster werden“. Der Filmabend ist Teil des Förderprogramms „Aller.Land – zusammen gestalten. Strukturen stärken.“ Das Programm wird gefördert durch die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM), das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) sowie die Bundeszentrale für politische Bildung (bpb). Programmpartner ist das Bundesministerium des Innern und für Heimat (BMI). Aller.Land ist Teil des Bundesprogramms Ländliche Entwicklung und Regionale Wertschöpfung (BULE plus).

Freitag, 13.09.2024 um 20:00 Uhr (Einlass 19:30 Uhr) im K3 in Winterlingen, Wilhelm-Bihler-Str. 4, Winterlingen
Anmeldung unter <https://k3-winterlingen.theater>

Vorankündigung:

Premiere "Unterm Holderbusch" - aus der Veranstaltungsreihe "bodagwat"

Das Kulturnetzwerk Zollernalb-Sigmaringen lädt im Rahmen des Förderprogramms „Aller.Land – zusammen gestalten, Strukturen stärken“ zu diesem zauberhaften Mini-Theaterstück für ein Publikum ab 4 Jahren ein. Das unterm Holderbusch ganz schön was los ist, zeigen die Theater-Kids des K3 Winterlingen in ihrem neuen Stück. Die verschiedenen Tiere, Elfen und Bäume nehmen die Zuschauenden mit durch den Jahresverlauf und zeigen dabei, dass es in vielfältigem Zusammenleben zwar immer wieder mal knirscht und doch gleichzeitig ein friedvoller Umgang miteinander möglich ist. Die Kinder trugen im Vorfeld viel Interessantes über dieses artenreiche Habitat zusammen und dachten sich einzelne Szenen aus. Evelin Nolle-Rieder fügte diese zu einem humorvollen und lehrreichen Theaterstück zusammen.

Sonntag, 15.09.2024, 15:00 Uhr (Einlass:14:30 Uhr) im Alten Schlachthof Sigmaringen

Weitere Vorführungen:

Freitag, 20.09.2024, 15:00 Uhr, Ziegelhütte 2, Winterlingen-Harthausen

Sonntag, 22.09.2024, 15:00 Uhr, Am Roßberg Albstadt-Ebingen
Anmeldung unter <https://k3-winterlingen.theater>

Haus der Natur

Beuron. Vortrag „Die wunderbare Welt der Pilze“.

Donnerstag, 5. September, 18:30 Uhr (Anmeldung bis 04.09.)

Wer Pilze nur als Beilage zum Jägerschnitzel kennt, hat etwas verpasst. Denn im Reich der Pilze gibt es nichts, was es nicht gibt. Es gibt Pilze, die im Dunkeln leuchten, Pilze, die größer sind als jeder Walfisch. Es gibt Pilze, die nicht im Herbst, sondern im Frühling oder Sommer wachsen. Und natürlich gibt es auch Pilze, die ein Essen zu einem echten Festschmaus oder umgekehrt zu einer Henkersmahlzeit machen. Lernen Sie in diesem Vortrag die wunderbare Welt der Pilze kennen. Pilz-Gourmets kommen dabei genauso auf ihre Kosten wie Naturliebhaber, die einfach nur mehr über diese spannenden Lebewesen jenseits von Pflanze und Tier wissen wollen. Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Referentin: Judith Engst; Gebühr: 5,- €; Anmeldung bis 4. September beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Thiergarten. Wo der Turm im Winde schwankte...

Samstag, 7. September, 14 bis ca. 16 Uhr (Anmeldung bis 05.09.) Die „Falkenstein“ bei Beuron-Thiergarten ist eine der größten und am besten erhaltenen Burgruinen im Oberen Donautal. Bei der Führung werden „Geschichte und Geschichten“ rund um die Burg lebendig, die für Erwachsene und Kinder informativ und spannend sind. Erzählt wird vom Leben auf der Burg, vom Kauf und Bau und von interessanten Funden, ebenso über Geschichte und Restaurierung. Festes Schuhwerk ist erforderlich. Treffpunkt: Steinbruch Thiergarten; Leitung: Emil Laschinger und weitere Mitglieder des Vereins Aktion Ruinenschutz Oberes Donautal; Gebühr: 5,- € (Kinder frei); Anmeldung bis 5. September beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Veranstaltungen auf Campus Galli

Sonderführung Bauhandwerk - Mittelalterliches Bauen mit Stein und Holz am 01.09. und 06.09.

Eine mittelalterliche Baustelle im 21. Jahrhundert zu betreiben, birgt viele Herausforderungen, die auf den ersten Blick nicht zu erkennen sind. Erfahren Sie bei einem Gang über unser Gelände interessante Fakten über die planerischen Hintergründe, die praktische Umsetzung einer Klosteranlage, aber auch welche Richtlinien einzuhalten sind und wo Kompromisse gemacht werden müssen.

Mitmach-Mittwoch „STEINE UND SEILE“ am 04.09.

Ein letztes Mal in den Sommerferien bietet der „Mi-Mi“ spannende Aktivitäten und handwerkliche Erlebnisse, welche die Vergangenheit zum Leben erwecken. Besucher jeden Alters können am Mi-Mi selbst aktiv werden. An diesem Tag können Besucher Steine bearbeiten und sich am Seile machen probieren. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich.

Themenwochenende „Für Suppe und Brei - Der Löffelschnitzer und sein Weib“ am 14./15. September

Thomas und Sieglinde Dobrowitz, bekannt als „Der Löffelschnitzer und sein Weib“, sind zu Gast. Sie besitzen umfangreiche praktische Erfahrung und Fachwissen zum Löffel und Löffelschnitzen. Seit mehreren Jahren zeigen sie bei ihrem Besuch, wie mittelalterliche Löffel gearbeitet werden und bieten eine Auswahl an selbst gefertigten Stücken nach historischen Vorbildern an.

Infos zu den Veranstaltungen und Führungen unter www.campus-galli.de

La vie est belle

Musik am Markt – Französischer Abend

Nachdem der Spanische Abend am 01. August wetterbedingt abgesagt werden musste, können sich die Besucher nun auf die dritte Musik am Markt Veranstaltung am 05.09.24 mit französischer Musik und Kulinarik freuen.

Am Donnerstag, den 05.09.24 verwandelt sich das Meßkircher Marktbrückle vor dem Rathaus ab 17.30 Uhr in ein französisches Gässle.

Bei Live-Musik, Wein, Baguettes, Flammkuchen, Fischspezialitäten, Käse und Crêpes kann das Leben genossen werden. La vie est belle!

Die Musikerin Vero Nouk singt und spielt modernen Chanson mit unerschütterlicher Selbstverständlichkeit. Vorgetragen mit unaufgeregter, nahbarer, sanfter Stimme begleitet sie sich selbst dabei mit Akustikgitarre oder Autoharp.

Inhaltlich geht es in ihren französischen, deutschen und englischen Liedern oft um irritierende Gefühlszustände sowie alltäglich-scurrile Situationsbeschreibungen – meist beides zugleich.

Die Planungen für die Musik am Markt Veranstaltungen im nächsten Jahr laufen bereits an – der Spanische Abend soll in 2025 nachgeholt werden.

Die Veranstaltung ist kostenfrei und findet nur bei gutem Wetter statt. Weitere Informationen erhalten Sie bei der Tourist-Information Meßkirch, Tel. 07575 / 206-1422, E-Mail: tourismus@messkirch.de.

Sommer, Sonne, Räuberland...

- 31.8. und 1.9. Pfullywood-Festival
- 7.9. Finale der Bürgerbahn
- 8.9. Tag des offenen Denkmals in Pfullendorf

Samstag, 31. August: MUSIKPROB 2024 – Brassfestival

Open Air im Seepark Linzgau mit Brass Spaß ohne Grenzen im Rahmen des Pfullywood Festivals. Während der MUSIKPROB BRASS-DAYS werden wie gewohnt die besten Brassbands auf der großen Mainstage sowie auf der Blech-Stage, direkt am Campinggelände präsentiert.

10.00 – 13.30 Uhr Blechstage, 14.00 – 0:45 Uhr Main-Stage
Alle Bands und Spielzeiten unter <https://pfullywood-festival.de/>
Es gilt der Bürgerbahn-Samstagsfahrplan!

Samstag, 31. August: Dancing Queen – ABBA Symphonic Tribute Show

Am Samstagabend besteht im Seepark die unvergessliche Gelegenheit, mit der ABBA Tribute Band „Dancing Queen“, ihren sechs Bandmitgliedern und ihrem 37-köpfigen Symphonieorchester in die Vergangenheit einzutauchen. Mit ihren mitreißenden Interpretationen der zeitlosen Hits der schwedischen Pop-Legenden verspricht die Band, Sie auf eine musikalische Reise durch die glanzvolle Ära der 70er Jahre zu entführen. Mit Superhits wie Waterloo und Mamma Mia, ihren authentischen Kostümen und energiegeladenen Performances holen „Dancing Queen“ eine der ikonischsten Bands aller Zeiten zurück auf die Bühne – seid dabei und lasst euch in eine Welt voller Nostalgie und Partystimmung versetzen!

50 JAHRE ABBA- DAS JUBILÄUM DER SCHWEDISCHEN POP- IKONEN

Wir feiern nicht nur die zeitlosen Hits von ABBA, sondern auch ihr 50-jähriges Jubiläum – und Sie sind eingeladen, Teil dieses besonderen Moments zu sein! Vor dem großen Konzert am Abend warten auf Sie und Ihre Freunde tolle Überraschungen und Aktivitäten, die Ihr Erlebnis noch unvergesslicher machen werden. Tanzen, singen und feiern Sie mit uns erst unter der Sonne und dann unter dem leuchtenden Sternenhimmel – gemeinsam erleben wir die mitreißende Magie der schwedischen Pop-Ikonen bei uns im Seepark!

Tickets unter <https://pfullywood-festival.de/abba>

Es gilt der Bürgerbahn-Samstagsfahrplan!

Sonntag, 1. September: Andreas Gabalier in Concert

Der Volks-Rock'n'Roller wird mit seiner Tour „Andreas Gabalier – Der Dirndl-Wahnsinn geht weiter!“ bei uns auf dem Pfullywood Festival die Bühne so richtig rocken! Bekannt ist er nicht nur für seine strammen Waden, die muskulösen Oberarme und die stiltsichere Lederhose, sondern vor allem für seine großen Hits wie „I sing a Liad für di“ oder auch „Hulapalu“. Für euch bringen wir mit Andreas Gabalier österreichischen Volksrock an den Bodensee. Tickets gibt es in verschiedenen Kategorien: Von dem großen Blue oder Pink Circle bis hin zu exklusiven VIP-Tickets kannst du Andreas Gabalier bei uns hautnah erleben!

Zeitplan:

Einlass: ca. 16:00 Uhr
 Vorstand: ca. 17:00 Uhr D`Hundskrippln & The Monroes
 Konzertbeginn: ca. 19:30 Uhr Andreas Gabalier
 Tickets und weitere Informationen unter
<https://pfullywood-festival.de/andreas-gabalier>

Es gilt der Fahrplan Sonn- und Feiertagsfahrplan des Saisonverkehrs!!!

Samstag, 7. September: Saisonfinale der Bürgerbahn

Die Samstags-Fahrsaison der ehrenamtlich geführten Bürgerbahn zwischen Altshausen und Pfullendorf endet an diesem Tag. Nutzen Sie diesen Tag nochmals um sich an einem Samstag auf der malerischen Räuberbahn von ehrenamtlichen Eisenbahnern durchs Räuberlang chauffieren zu lassen. Wie wäre es nochmal mit einer Fahrt zum Einkaufs- oder Stadtbummel...

Ganz in die Winterruhe fallen wir aber nicht. An den Sonntagen 27. Oktober und 3. November verlängern wir die Räuberbahnsaison auf unserer Eisenbahn und am 17. November fahren wir extra zur Modelleisenbahnausstellung des MEC Pfullendorf.

Es gilt der Bürgerbahn-Samstagsfahrplan!

Sonntag, 8. September: Tag des Denkmals Öffnung Obertor

Das Obertor in Pfullendorf öffnet seine Pforte für neugierige Augen. Jeder kann während des Zeitfensters hinauf ins Tor und die historische Doppeltoranlage erkunden. Eine Gästeführerin steht Ihnen als Ansprechpartnerin vor Ort zur Verfügung.

Uhrzeit: 10.00 – 16.00 Uhr

Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich!

Es gilt der Fahrplan Sonn- und Feiertagsfahrplan des Saisonverkehrs!!!

Richtung Ulm, Bad Waldsee oder Ravensburg – Friedrichshafen... Auch in Pfullendorf sind es nur wenige Gehminuten vom ZOB zum Räuberbahnhaltepunkt Pfullendorf- Stadtgarten. Am ZOB Pfullendorf halten die regionalen Buslinien und die Regiobuslinie 500 Sigmaringen – Überlingen.

Fahrplan SAISONVERKEHR Aulendorf-Pfullendorf und zurück
 gültig sonn- und feiertags vom 1.5. bis 20.10.2024

von Kießlegg				Regiobus an				
an	08:54	12:54	16:54	stündlich am ZOB				
von Ulm Hbf an				Pfullendorf	ab	10:18	14:18	18:18
von Friedrichshafen an				Burgweiler	ab	10:32	14:32	18:32
Aulendorf	ab	09:13	13:13	Ostrach	ab	10:41	14:41	18:41
Altsh. von Sigmaringen	an	08:47	12:47	Hoßkirch Königseggsee	ab	10:53	14:53	18:53
Altshausen	ab	09:25	13:25	Altshausen	an	11:06	15:06	19:06
Hoßkirch Königseggsee	ab	09:38	13:38	Altsh. nach Sigmaringen	ab	11:13	15:13	19:13
Ostrach	ab	09:51	13:51	Altshausen	ab	11:13	15:13	19:13
Burgweiler	ab	10:00	14:00	Aulendorf	an	11:21	15:21	19:21
Pfullendorf	an	10:12	14:12	nach Friedrichshafen	ab	11:24	15:24	19:24
Bus nach Überlingen stündlich ab ZOB zur Min. 00				nach Ulm Hbf	ab	11:32	15:32	19:32
Bus nach Sigmaringen stündlich ab ZOB zur Min. 58				nach Kießlegg	ab	12:03	16:03	20:03

Fahrplan BÜRGERBAHN (Aulendorf-) Altshausen-Pfullendorf und zurück
 gültig samstags von 22. Juni bis 7. September

sonntags am 14., 21 und 28. April, 27. Oktober, 3. und 17. November				Bus von Überlingen				
an	09:47	11:47	15:47	stündlich an ZOB				
Altsh. von Sigmaringen	an	09:47	11:47	Burgweiler	ab	11:08	14:08	17:32
Aulendorf	ab	09:34 [1]	12:06	Ostrach	ab	11:19	14:19	17:41
Altsh. von Aulendorf	an	09:41 [1]	12:12	Hoßkirch Königseggsee	ab	11:31	14:31	18:53
Altshausen	ab	09:51	12:18	Altshausen	an	11:43	14:43	18:06
Hoßkirch Königseggsee	ab	10:04	12:31	Altsh. nach Aulendorf	ab	11:48	14:48	18:13 [2]
Ostrach	ab	10:17	12:44	Aulendorf	an	11:56	14:56	18:21 [2]
Burgweiler	ab	10:26	12:53	Altsh. nach Sigmaringen	ab	12:13	15:13	18:13
Pfullendorf	an	10:40	13:07	Bürgerbus vom ZOB nur Sa. 10:50 an Stadtgarten				
Bürgerbus zum Seepark nur Sa. 10:50 ab Stadtgarten				Bürgerbus zum ZOB nur Sa. 10:50 an Stadtgarten				
Bus nach Überlingen stündlich ab ZOB zur Min. 00				Bürgerbus vom ZOB nur Sa. 10:50 an Stadtgarten				
Bus nach Sigmaringen stündlich ab ZOB zur Min. 58				Bürgerbus vom ZOB nur Sa. 10:50 an Stadtgarten				

[1] Umsteigefreie Direktverbindung von Aulendorf

[2] Umsteigefreie Direktverbindung nach Aulendorf

Übrigens: Sonn- und feiertags gibt es auf der Räuberbahn in den ersten beiden Zügen je Richtung einen leckeren Imbiss an Bord, immer im in Fahrtrichtung ersten Zugteil.

Weitere Infos finden Sie unter
<https://www.raeuberbahn.de/veranstaltungen/>



Die Räuberbahn Aulendorf - Pfullendorf ermöglicht tolle Familien-Freizeiterlebnisse mit viel Aktivitäten und Abwechslung im schönen Oberschwaben. Mit den günstigen Tickets schonen Sie auch den Geldbeutel.

Fahrkarten gibt's im Zug, am Automaten und in der DB-Navigators-App...

In Altshausen kann man übrigens aus/ in Richtung Bad Saulgau – Sigmaringen in die Räuberbahn umsteigen. In Aulendorf aus/ in